

Gemeindezeitung

KASTELRUTH

Jahrgang 37 · Nr. 10

November 2021

Poste Italiane S.p.A. – Spedizione in abbonamento postale – 70% NE/BZ



Monatliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kastelruth

Versand im Postabonnement
70% Filiale Bozen

GEMEINDE

- 10 Bestattungs- und Konzessionsgebühren
- 12 Impf- und Testmöglichkeiten

FAMILIE & SOZIALES

- 13 Weihnachten im Schuhkarton

JUGEND & SENIOREN

- 17 Firmweg
- 17 Jugenddienst und Weltladen
- 18 Jugendmusical im Waltherhaus

WIRTSCHAFT

- 20 60 Jahre Urlaub in Kastelruth
- 21 Neue Ausgabe „Baufuchs“
- 22 Blumenwettbewerb 2021
- 24 Markenstrategie der Dolomitenregion Seiser Alm

KULTUR

- 29 Maria Hilf Kirche Seis

VEREINE

- 30 Feuerwehr Kastelruth und Weißes Kreuz Seis



Foto Helmuth Rier

■ Abbruch des Steinerstadels S.10

■ Kastelruther Spatzen im Martinsheim S. 16

■ Eröffnungsfeier der Bibliothek Kastelruth S.26

ÄRZTE UND APOTHEKEN

TURNUSDIENT DER APOTHEKEN

| | |
|------------------|--|
| 06./07. November | Völs 0471 725373 |
| 13./14. November | St. Christina 0471 792106 – 3331776615 |
| 20./21. November | Kastelruth 0471 706323 |
| 27./28. November | Wolkenstein 0471 795142 |
| 04./05. Dezember | Seis 0471 708970 |

Turnusse aller Apotheken Südtirols: www.provinz.bz/gesundheit/turnusapotheken.asp
 Turni delle farmacie della provincia di Bolzano: www.provincia.bz.it/salute/farmacie-di-turno.asp

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kastelruth, Seis

| | |
|------------------|-------------------------------|
| 06./07. November | Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830 |
| 13./14. November | Dr. Heinmüller 347 860 8283 |
| 20./21. November | Dr. Koralus Tel. 338 236 1854 |
| 27./28. November | Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830 |
| 04./05. Dezember | Dr. Heinmüller 347 860 8283 |
| 07./08. Dezember | Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830 |

St. Ulrich, St. Christina, Wolkenstein

| | |
|------------------|----------------------------------|
| 06./07. November | Dr. Policastro Tel. 366 364 6254 |
| 13./14. November | Dr. Piccoliori Tel. 348 330 1004 |
| 20./21. November | Dr. Kostner Tel. 347 229 7492 |
| 27./28. November | Dr. Tröbinger Tel. 335 684 4944 |
| 04./05. Dezember | Dr. Trocker Tel. 348 813 2060 |
| 07./08. Dezember | Dr. Policastro Tel. 366 364 6254 |

KASTELRUTH

Ärztgemeinschaft Dr. Thomas Heinmüller-Dr. Mauro Lazzari:

Dr. Thomas Heinmüller, Martinsheim

MO von 8:00 bis 11:30 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr
 DI von 8:00 bis 11:30 Uhr
 MI von 15:00 bis 19:00 Uhr
 DO von 8:00 bis 11:30 Uhr
 FR von 8:00 bis 11:30 Uhr
 Telefon Dr. Heinmüller: 0471 / 711011

Dr. Mauro Lazzari, Martinsheim

MO von 8:00 bis 11:30 Uhr
 DI von 15:30 bis 19:00 Uhr
 MI von 8:00 bis 11:30 Uhr
 DO von 15:00 bis 17:30 Uhr
 FR von 8,00 bis 10:30 Uhr
 Telefon Dr. Lazzari: 0471/ 707631
 Außer in dringenden Fällen Termine nur mit Vormerkung.

SPRECHSTUNDEN

der Sekretärin der Ärztgemeinschaft Renate Rabensteiner

0471 711 011 – 707 631

MO 8:00–11:30 Uhr
 DI 8:00–11:30 Uhr
 MI 8:00–11:30, 15:00–17:00 Uhr
 DO 8:00–11:30 Uhr
 FR 8:00–11:30 Uhr

Die Patienten werden gebeten, die Erneuerung der Rezepte und jede weitere Verwaltungstätigkeit und Vormerkungen für Dr. Lazzari an den Vormittagen zu erledigen, um die Ärzte an den Nachmittagen zu entlasten.

Am FR sind die beiden Ärzte für Dringlichkeitsfälle abwechselnd von 14:30 bis 15:30 Uhr anwesend.

SEIS

Dr. Axel Koralus, Kulturhaus Seis

MO von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
 DI von 9:00 bis 11:00 Uhr
 MI von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr
 DO von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
 FR von 9:00 bis 11:00 Uhr
 Telefon Dr. Koralus: 338 236 1854

Sozialsprengel und Sanitätssprengel Eggental-Schlern

Steineggerweg 3
 Kardaun
 39053 Karneid
 Tel. 0471 361411
 E-Mail:
sprengel.eggentalschlern@bzgsaltenschlern.it

Leistungen:

- Hauspflege
- Finanzielle Sozialhilfe
- Sozialpädagogische Grundbetreuung für Minderjährige und Familien
- Sozialpädagogische Grundbetreuung für Erwachsene

KASTELRUTH, Vogelweidergasse 10/C Verwaltungsdienst und Befundausgabe

MO 8:30 – 9:30 Uhr nur Befundausgabe
 MO 9:30 – 12:00 Uhr
 DI 10:30 – 13:00 Uhr
 MI 8:15 – 13:00 Uhr
 Tel. 0471 / 706086

Mütterberatung Kastelruth:

Auf Vormerkung 0471/724048 oder
 337/1430636

Mütterberatung Völs:

Auf Vormerkung 0471/724048 oder
 337/1430636

Hebamme

MO - FR auf Vormerkung
 Tel. 0471 / 724048
 Handy 337/1430636

Blutabnahme Kastelruth

DI von 7:30 – 10:00 Uhr

Krankenpflegeambulatorium

MO-MI-FR von 9:30 – 10:30 Uhr
 Tel. 0471 / 707638

VÖLS Kirchplatz 4

Verwaltungsdienst und Befundausgabe

DO 10:30 – 13:00 Uhr
 FR 8:30 – 12:00 Uhr
 Tel. 0471 / 725201

Blutabnahme Völs

DO von 7:30 – 9:30 Uhr

Krankenpflegeambulatorium

von MO – FR 11:00 – 12:00 Uhr
 Tel. 0471 / 725708

NUOVA DOTTORESSA ALESSANDRA STROJNA NEUE KINDERÄRZTIN ALESSANDRA STROJNA

Per una buona collaborazione chiedo ai genitori di osservare alcune regole imposte dal protocollo anti Covid. L'accesso all'ambulatorio è previsto solo previo appuntamento telefonico senza alcuna eccezione.

Per appuntamenti e consulenze si prega di telefonare (0039 339 357 0571) dal lunedì al venerdì dalle ore 8 alle ore 9.30. Per richiedere le impegnative, farmaci e far visionare i referti si prega di inviare una email a: pediatracastelrotto@gmail.com.

L'orario dell'ambulatorio sarà il seguente: lunedì - giovedì e venerdì dalle 8 alle 11 e martedì e mercoledì dalle 15.00 alle 17.30. Grazie per la collaborazione.

Für eine gute Zusammenarbeit bitte ich die Eltern, einige Regeln des Anti-Covid-Protokolls zu beachten. Der Zugang zur Praxis erfolgt ausnahmslos nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung (0039 339 357 0571).

Für Termine und Beratung rufen Sie mich bitte von Montag bis Freitag von 8 bis 9.30 Uhr an. Für Einweisungsformulare, Medikamentenverschreibung, Einsicht der Befunde senden Sie bitte eine E-Mail an: pediatracastelrotto@gmail.com.

Die Ordinationszeiten sind wie folgt: Montag bis Donnerstag und Freitag von 8 bis 11 Uhr und Dienstag und Mittwoch von 15.00 bis 17.30 Uhr. Vielen Dank für Ihre Zusammenarbeit.

Führerschein-Erneuerung BITTE TELEFONISCH VORMERKEN!

In St. Christina in der Arztpraxis (Dr. Piccoliori 0471 792282) in der Chemunstrasse 39 (in der Nähe der Kirche) jeden Tag von Montag bis Freitag von 9:00-12:00 Uhr und am Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 16:30-18:30 Uhr.

In Wolkenstein jeden Tag von 9:00-12:00 Uhr im Ambulatorium (Dr. Fallaha 333 959 3131) in der Meisulesstr. 247 (gegenüber der Ciampinoi-Umlaufbahn).

Rinnovo patente PER FAVORE PRENOTARE TELEFONICAMENTE!

A S. Cristina nell'ambulatorio (Dr. Piccoliori 0471 792282) di via Chemun 39 (vicino alla chiesa) ogni giorno dal lunedì al venerdì dalle ore 9:00 alle ore 12:00 ed il martedì e giovedì pomeriggio dalle ore 16:30 alle ore 18:30.

A Selva di Val Gardena il servizio per il rinnovo della patente viene effettuato ogni giorno dalle ore 9:00 alle ore 12:00 nell'ambulatorio (Dr. Fallaha 333 959 3131) in via Meisules n. 247 (di fronte alla cabinovia Ciampinoi).

Elternberatungsstellen Völs und Kastelruth

Elternberatung Völs:

MITTWOCH 9:00 – 11:00 Uhr, Tel.: 0471/725502

Elternberatung Kastelruth:

MITTWOCH 14:00 – 16:00 Uhr, Tel.: 0471/707271

Eltern, welche Fragen haben oder Informationen benötigen, können sich gerne auch an die Beratungsstelle in Kardaun wenden.

Elternberatung Kardaun:

DONNERSTAG 14:00 – 16:00 Uhr,
Tel. 0471/435915

Außerhalb der Öffnungszeiten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung. Wenn Sie Ihre Telefonnummer hinterlassen, werden Sie zurückgerufen.

Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote Eggental-Schlern

NUR nach Vormerkung

Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an: Tel. 0471 / 36 14 11

in KARDAUN – im Hauptsitz des Sozial- und Gesundheitssprengels Eggental-Schlern
- am MONTAG von 14.00 - 16.00 Uhr (nach Terminvereinbarung)

in KASTELRUTH - im Sprengelstützpunkt, Vogelweidergasse 10B
- am DONNERSTAG von 10.00 – 12.00 Uhr (nach Terminvereinbarung)

INFORMATION – BERATUNG – UNTERSTÜTZUNG

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit entstehen bei den Betroffenen und deren Angehörigen viele Fragen. Vieles ist zu erledigen, aber die gesamte Thematik Pflege ist den meisten gar nicht geläufig. Die wenigsten wissen, wie sie den Pflegealltag organisieren sollen, an wen sie sich wenden können, um Hilfe zu bekommen, oder welche Leistungen ihnen zustehen.

Das Team der Anlaufstelle steht Ihnen bei Fragen rund um die Pflege zur Seite und:

INFORMIERT über Dienste, Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten, Hilfen, Rechte und Pflichten, finanzielle Möglichkeiten u.v.m.

BERÄT bei den Entscheidungen, die es zu treffen gilt.

HILFT bei der Gesuchstellung und bei der Erledigung von bürokratischen Angelegenheiten.

WICHTIG

Für die verschiedenen Dienste wie Blutabnahme u.s.w. MUSS man sich vorher beim Sprengel anmelden.

Kastelruth MO – DI 10:30 – 12:00 Uhr

Tel. 0471 435843

Völs DO – FR 10:30 – 12:00 Uhr

Tel. 0471 435844

Verwaltung

Für verschiedene Verwaltungstätigkeiten wie Arztwahl, Rückvergütungen u.s.w. ist die Vormerkung unter der Nummer 0471 706086 zu machen.

Vormerkungen online über Sanibook (nicht die App verwenden)

*Herzlich willkommen
Benvenuti*

GEBURTEN - NASCITE

- **Raphael Robert Rossetti**, geboren am 04/09/2021 in Brixen
- **Elin Ploner**, geboren am 07/09/2021 in Brixen
- **Elia Schwazer**, geboren am 10/09/2021 in Brixen
- **Johannes Wanker**, geboren am 27/09/2021 in Brixen
- **Ida Fulterer**, geboren am 27/09/2021 in Brixen
- **Yassin Abdeddine**, geboren am 27/09/2021 in Bozen
- **Bean Paur**, geboren am 27/09/2021 in Brixen
- **Julia Fill**, geboren am 05/10/2021 in Brixen

VERSTORBENE - DECEDUTI

- Anton Kropfitsch**, 94 Jahre
- Katalin Elvira Simon**, 54 Jahre
- Katharina Großgasteiger W.we Major**, 84 Jahre
- Juliana Pfeifer W.we Gasslitter**, 82 Jahre
- Jula Malfertheiner W.we Mulser**, 97 Jahre
- Horst Pirini**, 79 Jahre

TRAUUNGEN - MATRIMONI

- Aaron De Nardin und Evelyn Beikircher Perathoner** haben am 11/09/2021 in St. Ulrich geheiratet
- Michael Leitner und Martina Kaufmann** haben am 25/09/2021 in Kastelruth geheiratet
- Fabian Goller und Michaela Lang** haben am 02/10/2021 in Völs am Schlern geheiratet

GEBURTSTAGE DES MONATS NOVEMBER COMPLEANNI NEL MESE DI NOVEMBRE

- Albina Karbon**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 01.11.1927
- Josef Mulser**, wohnhaft in St. Vigil, geb. am 02.11.1940
- Johann Stuflesser**, wohnhaft in Runggaditsch, geb. am 03.11.1939
- Martina Rier Wwe. Perathoner**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 04.11.1934
- Leonhard Delago (Rumanon)**, wohnhaft in Pufels, geb. am 04.11.1929
- Roland Silbernagl**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 07.11.1941
- Richard Zemmer**, wohnhaft in St. Michael, geb. am 08.11.1939
- Josef Fill**, wohnhaft in Seis, geb. am 09.11.1940
- Zäzilie Thomaser Wwe. Gasslitter**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 09.11.1936
- Caterina Planötscher Wwe. Gasslitter**, wohnhaft in Seis, geb. am 09.11.1931
- Ewald Goller**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 11.11.1935
- Anna Pradi Wwe. Mayrl**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 11.11.1934
- Johann Werdaner**, wohnhaft in Runggaditsch, geb. am 11.11.1928
- Ida Lanziner Wwe. Schgaguler (Bühl)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 15.11.1932
- Brigitte Crepez Leonardi**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 16.11.1941
- Juliane Schieder Wwe. Trocker (Schönau)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 16.11.1938
- Barbara Schieder Wwe. Pitschieler (Lafreider-Barbl)**, wohnhaft in Pufels, geb. am 16.11.1930
- Barbara Rier Wwe. Senoner (Schlernkeller)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 19.11.1941
- Gertraud Steinkeller**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 19.11.1935
- Maria Bernardi Wwe. Kostner**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 20.11.1922
- Franz Goller**, wohnhaft in Runggaditsch, geb. am 22.11.1937
- Paul Thomaseth (ehemaliger Metzger)**, wohnhaft in Seis, geb. am 23.11.1927
- Bruno Finazzler**, wohnhaft in Seis, geb. am 24.11.1939
- Helene Urthaler Wwe. Leitner**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 24.11.1939
- Rosina Wenter Thomaseth**, wohnhaft in Seis, geb. am 24.11.1930
- Josef Messner**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 25.11.1935
- Johanna Mahlknecht Sattler**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 26.11.1938
- Florian Malfertheiner**, wohnhaft in Seis, geb. am 27.11.1933
- Richard Schieder (Hofer)**, wohnhaft in Tisens, geb. am 28.11.1938
- Helene Thomaseth Reichhalter**, wohnhaft in Seis, geb. am 30.11.1939
- Frieda Scherlin Wwe. Hofer**, wohnhaft in St. Michael, geb. am 30.11.1937

KLEINANZEIGER

Ondaplus GmbH, Spezialist für Wellnessanlagenbau mit Sitz in Kastelruth, sucht Arbeiter mit hydraulischen Kenntnissen. Kontaktnummer 0471/710316 oder 329 9448808.

Grabkreuz aus Schmiedeeisen, neuwertig, zu verkaufen. Tel. 335 7617578

Fotostudio Rier Kastelruth

Passfotos für verschiedene Dokumente (Personalausweis, Führerschein, Reisepass) Bewerbungsfotos, Portrait-aufnahmen, Business Portraits

Kontakt 349 8213334



BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT DELIBERAZIONI DEL CONSIGLIO COMUNALE

Vermögensverwaltung. (Nr.51/2021) Einleitung des Verfahrens zur Abtretung der Gp. 5327/16 sowie zum Erwerb der Gp. 5327/19, beide K.G. Kastelruth (Vertragspartner Ritterhof KG). Mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 26 vom 29.04.2021, wurde das Verfahren zur Abänderung des Bauleitplanes und des Gemeindeplanes für die akustische Klassifizierung betreffend "Verle-

gung der Zone Kinderspielplatz in der Örtlichkeit "Matzlbödele" in der Fraktion Seis am Schlern genehmigt (Beschluss Landesregierung Nr. 584/2021).

Gestione patrimoniale. (n.51/2021) Avvio del procedimento di cessione della p.f. 5327/16 e di acquisto della p.f. 5327/19, entrambe in C.C. Castelrotto (controparte Ritterhof sas). Con delibera del Consiglio comunale n. 26 del

29.04.2021 è stato approvato il procedimento di modifica al piano urbanistico e al piano comunale di classificazione acustica riguardante "Spostamento della zona Parco giochi per bambini in località "Matzlbödele" nella frazione Siusi allo Sciliar" (delibera della Giunta Provinciale n. 584/2021).

Urbanistik. (Nr.56/2021) Bauleitplan/ Gemeindeplan für Raum und Landschaft (GPlanRL) - Genehmigung einer Abänderung des Bauleitplanes/GPlanRL betreffend die Eintragung eines neuen Gebietes für Öffentliche Einrichtungen - Sportanlagen Überwasser

Urbanistica. (n.56/2021) Piano urbanistico/Piano comunale per il territorio e il paesaggio (PCTP) - Approvazione di una modifica al piano urbanistico comunale/PCTP riguardante l'inserimento di una nuova zona per attrezzature pubbliche - impianti sportivi Oltretorrente.

Personal. (Nr.57/2021) Abänderung des Stellenplanes der Gemeinde. Bei Unwettern, Schneefällen und ähnlichen Situationen müssen schwere Fahrzeuge zum Einsatz gebracht werden. Deshalb wird es von der Gemeindeverwaltung für effizient und sinnvoll erachtet, eine Person aufzunehmen, welche die Arbeiten als qualifizierte/r Arbeiter/in sowie im Bedarfsfalle das Fahren schwerer Fahrzeuge übernimmt. Aus diesem Grunde wurde ein Mischberufsbild eines/einer qualifizierte/n Arbeiter/in / Fahrer/in schwerer Fahrzeuge, Berufsbild Nr. 9 und 21 in der III. Funktionsebene in Vollzeit (38 Wochenstunden) geschaffen.

Risorse umane. (n.57/2021) Modifica della pianta organica del Comune. Durante le tempeste, le nevicate e situazioni simili, è necessario utilizzare veicoli pesanti. Pertanto, è considerato efficiente e utile da parte del Comune includere una persona che prenda in carico il lavoro come operaio qualificato e, se necessario, la guida di veicoli pesanti. Per questo motivo, è stato creato un mansionario misto di operaio qualificato/conducente di veicoli pesanti, mansi-



Wir erweitern unser Team

Die **Gemeinde Kastelruth** sucht eine/n Mitarbeiter/in
(auch ohne Berufserfahrung)

zur Verstärkung des technischen Amtes

Anforderungsprofil:

- Abschluss einer technischen Oberschule oder
- abgeschlossenes Universitätsstudium im technischen Bereich
 - Zweisprachigkeitsnachweis B2 bzw. C1 je nach Studientitel
 - (ehemaliges Niveau „B“ bzw. „A“)
 - Selbständigkeit
 - Genauigkeit und Zuverlässigkeit
 - gute EDV-Kenntnisse
 - Flexibilität und Belastbarkeit
 - Motivation
 - Teamfähigkeit

Wir bieten:

- 4,5 Tage-Woche (38 Wochenstunden) und attraktive Arbeitszeiten (Gleitzeit)
 - angenehmes Betriebsklima
 - Entlohnung gemäß Kollektivvertrag
 - interessante Aus- und Weiterbildungsangebote
- Aufstiegschancen und Möglichkeit zur gehaltsmäßigen Entwicklung

Interessiert? Dann melde dich telefonisch unter 0471-711551 (Melanie) oder per Mail (info@gemeinde.kastelruth.bz.it)

one n. 9 e 21 al III livello di funzione a tempo pieno (38 ore settimanali).

Buchhaltung. (Nr.57/2021) Genehmigung der konsolidierten Bilanz für das Finanzjahr 2020.

Contabilità. (n.57/2021) Approvazione del bilancio consolidato del Comune per l'anno finanziario 2020.

Buchhaltung. (Nr.60/2021) Genehmigung der 5. Bilanzänderung des Finanzjahres 2021.

Contabilità. (n.60/2021) Approvazione della 5° variazione al bilancio di previsione per l'esercizio finanziario 2021.

Öffentlich nützliche Dienste. (Nr.61/2021) Verwaltung der mit Gemeinnutzungsrechten belasteten Güter – Ernennung der Rechnungsprüfer für das Finanzjahr 2021: Anton Schieder (Puntschieder), Martin Fill und Verena Mulser werden zu Rechnungsprüfern der Eigenverwaltung bürgerlicher Nutzungsgüter der Gemeinde Kastelruth für das Finanzjahr 2021 ernannt.

Servizi di pubblica utilità. (n.61/2021) Amministrazione dei beni di uso civico – Nomina dei revisori dei conti per l'anno finanziario 2021: Anton Schieder (Puntschieder), Martin Fill e Verena Mulser sono nominati in qualità di revisori per la revisione dei conti

dell'amministrazione separata dei beni di uso civico del Comune di Castelrotto per l'anno finanziario 2021.

Vermögensverwaltung. (Nr.62/2021) Naturparkhaus "Schlern Rosengarten" in Seis am Schlern - Vereinbarung mit der Autonomen Provinz Bozen - Beteiligung der Gemeinde an den Betriebskosten.

Gestione patrimoniale. (n.62/2021) Centro visite parco naturale "Sciliar-Catinaccio" a Siusi allo Sciliar - Convenzione con la Provincia Autonoma di Bolzano - Partecipazione del Comune alle spese di gestione.

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDEAUSSCHUSS DELIBERAZIONI DELLA GIUNTA COMUNALE

Urbanistik. (Nr.430/2021) Durchführungspläne - Endgültige Genehmigung der Abänderung des Durchführungsplanes für die Erweiterungszone C4 "Fent" - Wohnbaugenossenschaft Fent.

Urbanistica. (n.430/2021) Piani di attuazione - Approvazione definitiva della modifica del piano di attuazione della zona di espansione C4 "Fent" - Cooperativa Edilizia Fent.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.432/2021) Sanierung der Rutschung an der Gemeinestraße St. Oswald (Straßenstück Publid - Flöss) – Genehmigung und Finanzierung des Ausführungsprojektes.

Lavori pubblici. (n.432/2021) Risana-mento scivolamento sulla strada comunale San Osvaldo (Tratto Publid - Flöss) - Approvazione e finanziamento del progetto esecutivo.

Kultur. (Nr.437/2021) Museum Gherdeina - Gewährung eines einmaligen Beitrages (400,00 €) für das Projekt "Wanderausstellung Mejes".

Cultura. (n.437/2021) Museo Gherdeina - concessione di un contributo (400,00 €) una tantum per il progetto "Mostra itinerante Mejes".

Sport und Freizeit. (Nr.438/2021) Vergabe in Konzession der Dienstleistung zur Führung der Sportanlagen Telfen in Kastelruth für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2026 - Festlegung des Vergabeverfahrens.

Sport e tempo libero. (n.438/2021) Affidamento in concessione del servizio di gestione degli impianti sportivi Telfen a Castelrotto per il periodo dal 01/01/2022 al 31/12/2026 - determinazione del sistema di scelta del contraente.

Vermögensverwaltung. (Nr.439/2021) Beauftragung der Firma leS Ingegneria e Sicurezza Degasperi GmbH aus Bozen mit den zweijährigen periodischen und außerordentlichen Überprüfungen der Aufzugsanlagen in den Gemeindegebäuden - Zusatzüberprüfung 2021.

Gestione patrimoniale. (n.439/2021) Incarico della ditta leS Ingegneria e Sicurezza Degasperi Srl di Bolzano con la verifica periodica e straordinaria degli ascensori negli edifici di proprietà del Comune - Verifica aggiuntiva 2021.

Vermögensverwaltung. (Nr.440/2021) Grundschule-Kindergarten Runggaditsch - Beauftragung der Firma Alarm Center GmbH aus Bozen mit der Erweiterung der Alarm- und Brandmeldeanlage.

Gestione patrimoniale. (n.440/2021) Scuola elementare e materna di Roncadizza - Incarico della ditta Alarm Center srl di Bolzano con l'ampliamento dell'impianto d'allarme ed antincendio.

Urbanistik. (Nr.442/2021) Straße von Compatsch bis zur Kreuzung Goldknopf - Beauftragung von Planus - Geom. Klaus Tribus mit der Ausarbeitung eines Teilungsplanes.

Urbanistica. (442/2021) Strada da Compaccio fino all'incrocio Goldknopf - Conferimento dell'incarico di elaborazione di un tipo di frazionamento a Planus - geom. Klaus Tribus.

Vermögensverwaltung. (Nr.445/2021) Elektronisches Schließsystem für verschiedene Gemeindegebäude - Beauftragung der Firma Larcher KG aus Cardano mit der Lieferung und Montage.

Gestione patrimoniale. (n.445/2021) Sistema elettronico di serrature per diversi edifici comunali - Incarico della ditta Larcher Sas di Cardano con la fornitura ed il montaggio.

Zivilschutz. (Nr.446/2021) Felssicherungsarbeiten in der Fraktion Pufels - Beauftragung des Ing. Dr. Armin Nicolussi mit technischen Leistungen zur Durchführung der Arbeiten.

Protezione civile. (n.446/2021) Lavori di consolidamento rocce nella frazione di Bulla - Incarico dell'ing dott. Armin Nicolussi con servizi tecnici per la realizzazione dei lavori.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.457/2021) Maßnahmen zum Schutz gegen Stein-schlag und Felshangansicherungen in der Gegend Brembach/Tamines - Beauftragung des Ing. Dr. Armin Nicolussi mit der Projektierung, Sicherheitsplanung, Sicherheitskoordinierung, Geologie, Bauleitung, Abrechnung und Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen.

Lavori pubblici. (n.457/2021) Misure di protezione contro la caduta massi e

sistemazioni versante roccioso nella zona Brembach/Tamines - Incarico dell'Ing. dott. Armin Nicolussi con la progettazione, progettazione di sicurezza, coordinazione di sicurezza, geologia, direzione dei lavori, contabilità e assistenza al responsabile di procedimento.

Straßennetz und Infrastrukturen.

(Nr.459/2021) Schneeräumung im Winterhalbjahr 2021/2022 - Vergabe des Schneeräumungsdienstes in der Örtlichkeit Saltria auf der Seiser Alm, auf dem Streckenteil Tirler, Saltria Parkplatz Bus und Kläranlage Saltria, an die Firma SiMobil GmbH aus Seis.

Viabilità ed infrastrutture stradali.

(n.459/2021) Sgombero della neve durante l'inverno 2021/2022 - Appalto dei lavori relativi allo sgombero della neve nella località Saltria sull'Alpe di Siusi, sul tratto Tirler, Saltria parcheggio della corriera e impianto di depurazione Saltria, alla ditta SiMobil Srl di Siusi.

Straßennetz und Infrastrukturen.

(Nr.460/2021) Schneeräumung im Winterhalbjahr 2021/2022 - Vergabe des Schneeräumungsdienstes in der Örtlichkeit Compatsch auf der Seiser Alm an die Firma HOB OHG d. Gasslitter Oswald & Co aus Lajen.

Viabilità ed infrastrutture stradali.

(n.460/2021) Sgombero della neve durante l'inverno 2021/2022 - Appalto dei lavori relativi allo sgombero della neve nella località Compaccio sull'Alpe di Siusi alla ditta HOB Snc d. Gasslitter Oswald & C. di Laion.

Vermögensverwaltung. (Nr.461/2021)

Beauftragung der Firma Spenglerei Messner & Co. KG aus Kastelruth mit der Arbeiten zum Austausch von Blechabdeckung am Dachfirst der Mittelschule Kastelruth.

Gestione patrimoniale. (n.461/2021)

Incarico della ditta Lattoneria Messner & Co. Sas di Castelrotto con la sostituzione di copertura in lamiera della cresta del tetto della scuola media Castelrotto.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.464/2021)

Sicherungsmaßnahmen in der Gegend Seiser Alm - 2. Baulos - Genehmigung des Protokolles über das Verhandlungsverfahren und des Zuschlages der Arbeiten an die Bietergemeinschaft Firma Ma.Ri GmbH aus Mezzolombardo (TN) und an die Firma Dinamicgeo

GmbH aus Mezzolombardo.

Lavori pubblici. (n.464/2021) Interventi di messa in sicurezza nella zona Alpe di Siusi - 2. lotto - Approvazione del verbale di procedura negoziata ed aggiudicazione dei lavori alla ATI ditta Ma.Ri s.r.l. di Mezzolombardo (TN) e alla ditta Dinamicgeo s.r.l. di Mezzolombardo (TN).

Öffentliche Arbeiten. (Nr.465/2021)

Sicherungsmaßnahmen in der Gegend Seiser Alm - Gewährung einer Bauzeitverlängerung an die Firma Unirock GmbH aus Bozen.

Lavori pubblici. (n.465/2021) Interventi di messa in sicurezza nella zona Alpe di

Siusi - Concessione di una proroga del termine contrattuale di costruzione alla ditta Unirock s.r.l. di Bolzano.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.467/2021)

Sanierung der Rutschung an der Gemeinestraße St. Oswald (Straßenstück Publid - Flöss) - Beauftragung der Baubüro Ingenieurgesellschaft mit der statischen Abnahme.

Lavori pubblici. (n.467/2021)

Risanamento scivolamento sulla strada comunale San Osvaldo (Tratto Publid - Flöss) - Incarico della Baubüro Associazione Ingegneri di Bolzano con il collaudo statico.



Wir erweitern unser Team

Die Gemeinde Kastelruth sucht eine/n Mitarbeiter/in
(auch ohne Berufserfahrung) in Vollzeit

zur Verstärkung des Teams im Amt für Vermögensverwaltung – Öffentliche Arbeiten

Anforderungsprofil:

- Reifezeugnis (Matura)
- Zweisprachigkeitsnachweis B2 (ehemaliges Niveau „B“)
- Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
 - Motivation
 - Teamfähigkeit

Wir bieten:

- betreute Einlernphase
- 4,5 Tage-Woche (38 Wochenstunden)
 - attraktive Arbeitszeiten (Gleitzeit)
 - angenehmes Betriebsklima
 - Entlohnung gem. Kollektivvertrag
- interessante Aus- und Weiterbildungsangebote

Interessiert? Dann melde dich telefonisch unter 0471-711551 (Melanie) oder per Mail (info@gemeinde.kastelruth.bz.it)

Urbanistik. (Nr.468/2021) Abänderung des Ensembleschutzkataloges der Gemeinde Kastelruth. Der Gemeindeausschuss genehmigt den Vorschlag (eingebracht von Malfertheiner Melitta, Malfertheiner Helmuth, Malfertheiner Silvia und Malfertheiner Peter) zur Abänderung des Ensembleschutzkataloges der Gemeinde Kastelruth betreffend die Erhaltungsmaßnahmen des Ensembles "Brembach Mühlen" im Ortsteil St. Michael, Hauptelement Nr. 4 (Schmied), Bp. 204, K.G. Kastelruth wie folgt zu genehmigen: Die Gebäude können aus Sicherheitsgründen nicht erhalten werden. Die Kubatur wird verlegt und die Gebäude werden abgebrochen und der Bauplatz komplett renaturiert.

Urbanistica. (n.468/2021) Modifica del catalogo degli insiemi protetti del comune di Castelrotto. Il Comitato comunale approva la proposta (presentata da Malfertheiner Melitta, Malfertheiner Helmuth, Malfertheiner Silvia e Malfertheiner Peter) di modificare il catalogo degli edifici protetti del Comune di Castelrotto in merito alle misure di conservazione dell'ensemble "Brembach Mühlen" nella frazione di San Michele, elemento principale n. 4 (Schmied), Bp. 204, K.G. Castelrotto come segue: Gli edifici non possono essere mantenuti per ragioni di sicurezza. La cubatura sarà trasferita e gli edifici saranno demoliti e il cantiere completamente rinaturalizzato.

Urbanistik. (Nr.470/2021) Abänderung des Bauleitplanes betreffend die Rückwidmung der Wohnbauzone B1 in Zone für öffentliche Einrichtungen – Sportanlagen, Zone mit Privatinitiative (Art. 32, L.G. 9/2018) in der Fraktion Überwasser - Beauftragung von Dr. Arch. Peter Paul Amplatz mit der Ausarbeitung der technischen Unterlagen zur Abänderung des Bauleitplanes und der Kompatibilitätsprüfung.

Urbanistica. (n.470/2021) Modifica al piano urbanistico riguardante la trasformazione della zona residenziale B1 in zona per attrezzature pubbliche - impianti sportivi, zona di iniziativa privata (art. 32, L.P. 9/2018) - Conferimento dell'incarico di elaborazione della documentazione tecnica e della verifica di compatibilità al dott. arch. Peter Paul Amplatz.

Straßennetz und Infrastrukturen. (Nr.471/2021) Schneeräumung im

Winterhalbjahr 2021/2022 - Vergabe des Schneeräumungsdienstes in der Fraktion Runggaditsch in der Örtlichkeit Glira und Handwerkerzone Klingelschmid an die Firma Steiner Joachim aus Lajen.

Viabilità ed infrastrutture stradali. (n.471/2021) Sgombero della neve durante l'inverno 2021/2022 - Appalto dei lavori relativi allo sgombero della neve nella frazione di Roncadizza in località Glira e zona artigianale Klingelschmid alla ditta Steiner Joachim di Laion.

Straßennetz und Infrastrukturen. (Nr.472/2021) Abtransport von Schnee im Winterhalbjahr 2021/2022 - Beauftragung der Firma Toni GmbH aus Kastelruth mit der Durchführung.

Viabilità ed infrastrutture stradali. (n.472/2021) Trasporto della neve nel periodo invernale 2021/2022 - Incarico della ditta Toni Srl di Castelrotto.

Zivilschutz. (Nr.474/2021) Freiwillige Feuerwehr Seiser Alm - Gewährung eines Investitionsbeitrages für den Ankauf von Schutzbekleidung für die Feuerwehrmänner.

Protezione civile. (n.474/2021) Corpo dei Vigili Volontari dell'Alpe di Siusi - Concessione di un contributo d'investimento per l'acquisto di abbigliamento protettivo per i vigili del fuoco.

Kultur. (Nr.475/2021) Veranstaltung "Herbstfest der Kastelruther Spatzen" - Gewährung eines außerordentlichen Beitrages in Form von Sachleistungen für die Organisation des Festes vom 08.10.2021 bis zum 10.10.2021.

Cultura. (n.475/2021) Manifestazione "Festa autunnale dei Kastelruther Spatzen" - Concessione di un contributo straordinario in forma di prestazioni in natura per l'organizzazione della festa dall'08.10.2021 fino al 10.10.2021.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.476/2021) Sanierung der Rutschung an der Gemeindestraße St. Oswald (Straßenstück Publid - Flöss) - Beauftragung der Firma Goller Boegl GmbH aus Brixen mit der Durchführung der Arbeiten.

Lavori pubblici. (n.476/2021) Risana-mento scivolamento sulla strada comunale San Osvaldo (Tratto Publid - Flöss - Incarico della ditta Goller Boegl Srl di Bressanone con l'esecuzione dei

lavori.

Vermögensverwaltung. (Nr.477/2021) Sofortmaßnahmen bei den Quelfassungen "Stube"-Behebung der Unwetterschäden 07/2021 - Bestätigung der Beauftragung des Baugeologie Büro Dr. Hermann Nicolussi mit der Durchführung von Lokalaugenscheiden und mit der Erstellung eines Begehungsprotokolls.

Gestione patrimoniale. (n.477/2021) Interventi d'urgenza presso le prese di sorgenti "Stube"-Sistemazione dei danni da temporali 07/2021 - Conferma dell'incarico allo Studio di geologia dott. Hermann Nicolussi con l'esecuzione di sopralluoghi e con l'elaborazione di un verbale di sopralluogo.

Vermögensverwaltung. (Nr.478/2021) Sofortmaßnahmen bei den Quelfassungen "Stube"-Behebung der Unwetterschäden 07/2021 - Bestätigung der Beauftragung des Ing. Dr. Günther Vieider mit der Projektierung, Bauleitung und Abrechnung.

Gestione patrimoniale. (n.478/2021) Interventi somma d'urgenza presso le prese di sorgenti "Stube"-Sistemazione dei danni da temporali 07/2021 - Conferma dell'incarico dell'ing. dott. Günther Vieider con la progettazione, la direzione dei lavori e la contabilità.

Vermögensverwaltung. (Nr.479/2021) Sofortmaßnahmen bei den Quelfassungen "Stube"-Behebung der Unwetterschäden 07/2021 - Bestätigung der Beauftragung des Ing. Dr. Otmar Pattis mit der Sicherheitskoordinierung in der Planungs- und Ausführungsphase.

Gestione patrimoniale. (n.479/2021) Interventi somma d'urgenza presso le prese di sorgenti "Stube"-Sistemazione dei danni da temporali 07/2021 - Conferma dell'incarico dell'ing. dott. Otmar Pattis con il coordinamento di sicurezza nella fase di progettazione e di esecuzione.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.480/2021) Sofortmaßnahmen bei den Quelfassungen "Stube"-Behebung der Unwetterschäden 07/2021 - Genehmigung und Finanzierung des Ausführungsprojektes.

Lavori pubblici. (n.480/2021) Interventi somma d'urgenza presso le prese di sorgenti "Stube"-Sistemazione

dei danni da temporali 07/2021- Approvazione e finanziamento del progetto esecutivo.

Übertragung von Liegenschaften.

(Nr.482/2021) Waldspielplatz in Seis - Abtretung der Gp. 5327/16 und Erwerb der Gp. 5327/19, beide K.G. Kastelruth - Genehmigung des Vertragsentwurfes (Ritterhof KG).

Trasferimento di immobili. (n.482/2021)

Parco giochi forestale a Siusi - Cessione della p.f. 5327/16 ed acquisto della p.f. 5327/19, entrambe C.C. Castelrotto - Approvazione della bozza di contratto (Ritterhof SAS).

Vermögensverwaltung. (Nr.484/2021)

Grundschule, Kindergarten, Kulturhaus, Musikprobelokal, Feuerwehrekaserne, BRD, Weisses Kreuz, Arztambulatorium in Seis - Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit dem Einziehen von Glasfaserkabel.

Gestione patrimoniale. (n.484/2021)

Scuola elementare, scuola materna, casa della cultura, sede delle prove musicali, Caserma dei vigili del fuoco volontari, pronto soccorso alpino, pronto soccorso Croce Bianca, ambulatorio medici a Siusi - Incarico della ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto con il collegamento con cavi in fibra ottica.

Vermögensverwaltung. (Nr.485/2021)

Kindergarten, Kulturhaus, Feuerwehrekaserne, BRD, Naturparkhaus und Bibliothek in Seis - Beauftragung der Firma Telmekom GmbH aus Lana mit der Aktivierung des Glasfaseranschlusses.

Gestione patrimoniale. (n.485/2021)

Scuola materna, Casa della cultura, Caserma dei vigili del fuoco volontari, pronto soccorso alpino, Casa della natura e biblioteca a Siusi - incarico della ditta Telmekom Srl di Lana con il collegamento con l'attivazione della connessione in fibra ottica.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.486/2021)

Beseitigung und Überwindung von architektonischen Hindernissen an der Grundschule in Runggaditsch - Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit zusätzlichen Elektroarbeiten.

Lavori pubblici. (n.486/2021) Eliminazione e superamento delle barriere architettoniche presso l'edificio della

scuola elementare di Roncadizza - Incarico della ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto con lavori aggiuntivi da elettricista.

Vermögensverwaltung. (Nr.487/2021)

Sofortmaßnahmen bei den Quelfassungen "Stube"-Behebung der Unwetterschäden 07/2021 - Genehmigung des Protokoll über das Verhandlungsverfahren und den Zuschlag der Arbeiten an die Firma Falserbau GmbH mit der Ausführung der Arbeiten.

Gestione patrimoniale. (n.487/2021)

Interventi somma d'urgenza presso le prese di sorgenti "Stube"-Sistemazione dei danni da temporali 07/2021 - Approvazione del verbale di procedura negoziata ed aggiudicazione dei lavori alla ditta Falserbau Srl con l'esecuzione dei lavori.

Demografische Ämter. (Nr.490/2021)

Festlegung der Bestattungsgebühr und der Gebühr für die außerplanmäßigen Exhumierungen bzw. Ausbettungen auf Initiative der Angehörigen. Bestattungsgebühr Sarg, händische Öffnung und Schließung 680 €; Bestattungsgebühr Urne, händische Öffnung und Schließung 100 €; Gebühr für außerplanmäßige Exhumierungen/Ausbettungen auf Initiative der Angehörigen: Exhumierungsgebühr Sarg 680 €,

Exhumierungsgebühr Urne 100 €.

Uffici demografici. (n.490/2021)

Determinazione del canone di sepoltura e del canone per l'esumazione o estumulazione su richiesta dei congiunti.

Canone sepoltura feretro, apertura e chiusura a mano 680 €; canone sepoltura urna, apertura e chiusura a mano 100 €; canone per l'esumazione o estumulazione su richiesta dei congiunti: canone per l'esumazione per feretro

680 €, canone per l'esumazione per urna 100 €.

Straßennetz und Infrastrukturen.

(Nr.491/2021) Schneeräumung im Winterhalbjahr 2021/2022 - Vergabe des Schneeräumungsdienstes in der Fraktion Runggaditsch in der Passbergstraße, des Schulhofs und der Gehsteige in der Örtlichkeit Guggenoidigon an die Firma Perathoner Andreas aus St. Ulrich.

Viabilità ed infrastrutture stradali.

(n.491/2021) Sgombero della neve durante l'inverno 2021/2022 - Appalto dei lavori relativi allo sgombero della neve nella frazione di Roncadizza nella Via Passberg, cortile scolastico e dei marciapiedi nella località Guggenoidigon alla ditta Perathoner Andreas di Ortisei.

Zivilschutz. (Nr.492/2021)

Unwetter vom 22.07.2021 in Seis (Nähe Trotz) und am 05.08.2021 in St. Oswald (Planötsch, Fall und Tonder-A22) - Bestätigung der Beauftragung der Firma HOB OHG d. Gasslitter Oswald & Co. mit Aufräum- und Instandsetzungsarbeiten.

Protezione civile. (n.492/2021)

Temporali del 22/07/2021 a Siusi (zona Trotz) e del 05/08/2021 a S. Osvaldo (Planötsch, Fall e Tonder-A22) - Conferma dell'incarico alla ditta HOB Snc di Gasslitter Oswald & Co. con lavori di sgombero e risanamento.

Zivilschutz. (Nr.493/2021)

Gemeindeübergreifende Covid-19 Antigen-schnelltests und Nasenflügel-Antigen-tests - Abschluss einer Vereinbarung mit der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern bezüglich Organisation und Durchführung.

Protezione civile. (n.493/2021)

Covid-19 test rapidi antigenici e test antigenici rapidi nasali intercomunale - Stipula di un'accordo con la Comunità Comprensoriale Salto-Sciliar riguardante l'organizzazione e l'esecuzione.

IMPRESSUM

Gemeindezeitung Kastelruth

Monatliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Kastelruth

Herausgeber

Gemeinde Kastelruth

Verantwortlicher Schriftleiter

Helmuth Rier

Koordination

Barbara Pichler-Rier

Druck, Grafik & Layout

Longo AG, Bozen

Auflage

3.200 Stück

Registriert beim Tribunal Bozen

mit Dekret Nr. 1/84 R.St.

Redaktionsschluss: 12. November 2021

barbara@fotorier.it



INFOS ZU BESTATTUNGS- UND KONZESSIONSGEBÜHREN

Die neue Friedhofsordnung wurde mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 92 vom 12.11.2020 genehmigt und kann in der Homepage der Gemeinde Kastelruth abgerufen werden.

Die festgelegten Konzessionsgebühren für Feldgräber und Urnenfeldgräber bei Erstbestattung für die Dauer der Ruhefrist sind:

Feldgrab (15 Jahre Ruhefrist) für Friedhöfe Kastelruth, Seis und Runggaditsch €375,00 (€ 25,00/Jahr)

Feldgrab (20 Jahre Ruhefrist) für Friedhof Pufels € 500,00 (€ 25,00/Jahr)

Feldgrab Verlängerung der Konzession für 5 Jahre €125,00 (€25,00/Jahr)

Urnen-Feldgrab (15 Jahre Ruhefrist) €225,00 (€ 15,00/Jahr)

Urnen –Feldgrab Verlängerung der Konzession für 5 Jahre € 75,00 (€15,00 /Jahr)



Für die Beisetzung im Friedhof ist eine Bestattungsgebühr, die sich auf das Öffnen und Schließen der Grabstelle bezieht, zu entrichten. Die Festlegung der Bestattungsgebühr und der Gebühr für die außerplanmäßigen Exhumierungen bzw. Ausbettungen auf Initiative der Angehörigen, wurde mit Gemeindeausschussbeschluss festgelegt und genehmigt

Bestattungsgebühr Sarg

Händische Öffnung und Schließung 680,00 €

Bestattungsgebühr Urne

Händische Öffnung und Schließung 100,00 €

Gebühr für außerplanmäßige Exhumierungen/Ausbettungen auf Initiative der Angehörigen

Exhumierungsgebühr Sarg 680,00 €

Exhumierungsgebühr Urne 100,00 €

Bei Einäscherungen kann bei der Gemeinde um einen Beitrag angesucht werden.

Referentin Cristina Pallanch



Abbruch Steinerstadl

Der Bürgermeister informiert, dass am **Montag, 08. November 2021**, mit den Arbeiten zum Abbruch des Steinerstadels in der Plattenstraße im Ortszentrum von Kastelruth begonnen wird. Die Abbrucharbeiten werden ca. eine Woche dauern, im Anschluss daran folgen noch die Aufräumarbeiten und die Arbeiten zur Geländegestaltung. Für die Dauer der Abbrucharbeiten wird die Straße vom Krausenplatz bis zur Carabinierestation für jeglichen Verkehr gesperrt.

Demolizione finile „Steiner“

Il Sindaco informa che lunedì, **08 novembre 2021**, inizieranno i lavori di demolizione del finile Steiner in Via Platten nel centro di Castelrotto. I lavori di demolizione dureranno circa una settimana, seguiti dai lavori di sgombero e dai lavori di sistemazione del terreno. Per la durata dei lavori di demolizione, la strada dalla piazza Krausen alla stazione dei Carabinieri sarà chiusa a tutto il traffico



LESER:INNENBRIEF

Großes Lob den Arbeitern, welche unsere Wanderwege in Stand halten



Ihnen ist es gelungen, trotz der teilweise aussichtslosen Lage nach den schweren Unwettern,

sämtliche Wanderwege wieder perfekt herzurichten.

Deshalb möchte ich Ihnen auf diese

Weise einmal ein großes Lob aussprechen!!

Zemmer Dolores

Hundeleben

„Hundeleben“, ein alter Begriff, der ein Leben voller Schwierigkeiten bedeutet, aber in neuerer Zeit eine ganz andere Bedeutung hat. Tatsächlich können wir mit Sicherheit sagen, dass „Leben wie ein Hund“ heute keineswegs mit einem armen Leben, einem elenden Leben gleichzusetzen ist. Ganz im Gegenteil! Inzwischen sind die Haushunde aller Größen und Rassen gut gepflegt, verwöhnt, überernährt von Dosen mit exotischem Inhalt. Sogar Atlantiklachs gehört zu den Dosen des feinen Essens. Um es klar zu sagen, ich besitze keine Hunde, ich bin nur ein Beobachter von Hunden und ihren Besitzern, nachdem ich diesen Sommer übertrieben viele von ihnen gesehen habe.

Irgendwo im Internet habe ich gelesen, dass es etwa 7 Millionen italienische Familien mit einem Hund gibt, mittlerweile akzeptieren 20% der Tourismusbetriebe die Anwesenheit von Hunden, und je-

den Sommer werden etwa 100.000 Hunde sich selbst überlassen.

Bei rund 22 Millionen italienischen Familien, besitzt jede dritte Familie einen Hund. Meines Erachtens haben die Hunde in den letzten Jahren stark zugenommen, sieht man entlang der Wege des Dorfes und Wanderwege eine zunehmende Anzahl von Hundekot und vor allem von weggeworfenen Plastiksäckchen mit Hundekot. Es ist dringend notwendig, Bereiche vorzubereiten, die für die „Bedürfnisse“ von Hunden ausgestattet sind, wenn wir nicht immer mehr bunte Säcke sehen möchten, die über die Wiesen verstreut oder sogar wie Weihnachtsschmuck auf den Zweigen von Bäumen platziert sind. Es macht mir Sorgen, dass Familien ohne Hunde eine Minderheit werden, während die Arroganz von Hundebesitzern wächst.

Wenn ich sehe, wie ein Mann oder eine

Frau mit einem Hund spazieren geht, frage ich mich: „Wer ist da an der Leine?“. In der Tat scheint es mir oft, dass es der Hund ist, der den Besitzer führt und nicht umgekehrt.

Auch Sie werden bemerkt haben, wie sich die Mensch-Tier-Beziehung verändert hat, dass sie von vielen Menschen hören werden, dass ihr Hund kein Tier, sondern eine „Person“ der Familie ist. In der Tat gibt es nicht wenige Besitzer, die zu den betreffenden Tieren sagen „zur Mutter kommen...“ oder „zum Vater gehen...“, wenn sie den Hund zu sich rufen. Kurzum, die meisten Familien, die einen Hund haben, behandeln ihn heutzutage wie einen nahen Verwandten. Vielleicht halten sie sich an den historischen Satz, der dem Philosophen Arthur Schopenhauer zugeschrieben wird: „Je mehr ich die Menschen kenne, desto mehr liebe ich die Tiere.“

Felice Squeo

WIR SUCHEN

→ MONTEURE

Da uns eine Leidenschaft für Perfektion antreibt und wir ausschließlich individuell und maßgeschneidert planen und produzieren, ist jede ROT Küche ein wertvolles Unikat.

www.rot.bz

KÜCHEN · CUCINE

ROT

Kontakt: info@rot.bz, T 0471 977 904





Testmöglichkeiten – Stand 19.10.2021

In der Dolomitenregion Seiser Alm

| Ort | Adresse | Anmeldung | Wann | Preis |
|-------------------------------|---|---|---------------------------------------|-----------------------------------|
| Völs am Schlern | Großer Saal des Kulturhauses Dorfstraße 14 | https://app.no-q.info/voels-fie/checkins (für Infos: +39 0471 725 047) | Mo + Mi + Fr von 17.00 - 19.00 Uhr | unter 18: 15€ Volljährige: 25€ |
| Kastelruth (ab 27.10.) | Apotheke Schlern Oswald von Wolkensteinstr. 6/B | https://www.farmaciaschlernapotheke.it/de/ (für Infos: +39 0471 706323) | Mi + Do + Fr von 16.30 - 18.30 | unter 18: 8€ Volljährige: 15€ |
| Kastelruth | Physiotherapeutin Lanziner Denise - Föstlweg 31 | Ohne Voranmeldung | Di + Do + So von 18.00-20.00 | unter 18: 8€ Volljährige: 15€ |

TESTZENTRUM KARDAUN

Wer in Kardaun einen Coronatest machen möchte, muss sich vorab unter <https://bzgsaltenschlern.prenotami.cloud> anmelden.
Getestet wird drei Mal wöchentlich am Montag, Mittwoch und Freitag von 6 bis 9 Uhr.

Impf- und Testmöglichkeiten

Der Südtiroler Sanitätsbetrieb bietet nach wie vor flächendeckend Corona-Schutzimpfungen an, die mit oder ohne Vormerkung und kostenlos in Anspruch genommen werden können.
Nähere Informationen zur Impfung unter folgenden Links:

- <https://www.coronaschutzimpfung.it/de>
- <https://www.coronaschutzimpfung.it/de/impftermine/impftage-ohne-vormerkung>
- <https://www.coronaschutzimpfung.it/de/impftermine/impfbus-die-impfung-kommt-zu-dir>



Ebenso flächendeckend, aber kostenpflichtig, werden Antigen-Schnelltests vom Südtiroler Sanitätsbetrieb, von Apotheken und Ärzten angeboten.
Eine aktualisierte Liste der Standorte und Kontaktdaten für Antigen-Schnelltests sowie weitere Informationen zu den Testmöglichkeiten sind unter <https://www.sabes.it/de/covid19/6233.asp> abrufbar.

Infos zu Testmöglichkeit für Gemeindegängerinnen:
Homepage der Gemeinde Kastelruth und Kleinanzeiger



FREIE LISTE

Infos aus dem Gemeinderat

Das Naturparkhaus Seis eröffnet endlich. Die Freie Liste hatte dazu eine schriftliche Anfrage an den Gemeindeausschuss gestellt und bei der Sitzung am 6. Oktober haben wir dazu im Gemeinderat diskutiert: Am Ende hat sich der Gemeinderat einstimmig für die Eröffnung des Naturparkhauses ausgesprochen.

Mit Beschluss des zuständigen Landesamtes vom 5. Oktober 2021 wurde beschlossen, dass das Land 90 Prozent und die Gemeinde zehn Prozent der Führungskosten für das Naturparkhaus Seis übernimmt. Insgesamt geht es dabei um rund 35.000 Euro pro Jahr, das macht für die Gemeinde rund 3.500 Euro jährlich. Das Personal stellt das zuständige Landesamt. Die Führung des Naturparkhauses übernehmen das Amt und der Tourismusverein Seis gemeinsam.

Es hat nun sehr lange gedauert. Das Naturparkhaus steht seit über fünf Jahren leer. Dies hat unter anderem an der geringen Verhandlungsbereitschaft des Gemeindeausschusses gelegen.



Streitpunkt war die Behauptung, dass die zuständigen Landesvertreter*innen immer eine hundertprozentige Deckung der Führungskosten versprochen hatten. Mündlich vielleicht – schriftlich wurde in der Vereinbarung vom 20.03.2014 zwischen Land und Gemeinde von Anfang an folgendes festgehalten: „...die Aufteilung der Führungskosten (Heizung, Reinigung, Strom usw.) werden im entsprechenden Leihvertrag geregelt“.

Wir hatten nachgefragt, welchen sozio-ökonomischen Wert der Gemeindeausschuss einem gut geführten Natur-

parkhaus beimisst. Und haben folgende (Teil)-Antwort erhalten: „Ein gut geführtes Naturparkhaus sollte ein Ort der Begegnung für Einheimische und Gäste sein, zum Zwecke der Bildung und Unterhaltung.“ Den ökonomischen Mehrwert für Seis sieht der Gemeindeausschuss anscheinend nicht. Dieser wurde dafür in der Diskussion von mehreren Gemeinderäten unterstrichen: Ein gut geführtes Naturparkhaus bringt neue Gäste und Besucher*innen ins Dorf. Es bietet ein interessantes Schlechtwetterprogramm für Einheimische und Gäste – und verhindert somit, dass an Regentagen alle in die Städte abziehen. Das stärkt die Wirtschaft vor Ort, den Handel sowie die Gastronomie. Außerdem entstehen neue qualifizierte Arbeitsplätze direkt im Ortskern. Mit einer solchen Entwicklung kann die Gemeinde morgen auch mit höheren Steuereinnahmen rechnen.

Jetzt sind wir einfach nur froh, dass die Eröffnung des Naturparkhauses beschlossen wurde.

Das ist ein Erfolg für uns alle.

Simon Profanter

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

Kindern Hoffnung und Freude schenken

Unter dem Motto "Jedes Kind zählt" ist die Geschenkaktion "Weihnachten im Schuhkarton" in die aktuelle Saison gestartet.

In den kommenden Wochen wird vielerorts dazu eingeladen, Geschenkpakete mit neuen Geschenken für Kinder in den Altersgruppen zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 zu füllen. Empfohlen wird eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Wer keinen Schuhkarton zur Hand hat, kann vorgefertigte Geschenkkartons in den Bibliotheken von Seis und Kastelruth abholen. Auf der Internetseite von „Weihnachten im Schuhkarton 2021“ finden sie hilfreiche Anleitungen für das Packen eines Geschenkkartons: Altersangaben,

Einkaufslisten, was darf eingepackt werden und was nicht. Auch über die verschiedenen Tätigkeiten der Organisation wird informiert.

Die fertig gefüllten Pakete können dann vom 8. bis 15. November zu den Abgabestellen in den Bibliotheken gebracht werden. Es kommt auf jeden Beitrag an. Mit dem diesjährigen Motto wollen die Initiatoren deutlich machen,

dass es auf jeden einzelnen Beitrag ankommt. "Jedes Päckchen kann eine ganz besondere Geschichte im Leben eines Kindes schreiben." Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum gehen in diesem Jahr u. a. an Kinder in Bulgarien, Kroatien, Lettland, Rumänien oder auch das an krisengeschüttelte Weißrussland.

Danke fürs Mitmachen!



Hugo, der Rabe



Hallo Kinder!
 Ich habe ein herbstliches Bilderrätsel für euch gezeichnet.
 Es gibt 6 Felder mit einem braunen Punkt. Wenn ihr diese 6 Buchstaben, die darauf liegen, in die richtige Reihenfolge bringt, habt ihr das Lösungswort.

Viel Spaß beim Rätseln!!



Preisrätsel

Wie lautet das Lösungswort?

Sende die richtige Antwort bis 20. November an gemeindebote@gemeinde.kastelruth.bz.it oder schicke einen Brief mit der richtigen Antwort an Gemeinde Kastelruth, Krausplatz 1, 39040 Kastelruth.
 Ein Sachpreis wird unter den Teilnehmern verlost und der Gewinner oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Der Gewinner des letzten Preisrätsels ist Lukas Mauroner aus Seis.
 Herzlichen Glückwunsch!

Sie kann sich ihren Preis in der Gemeinde bei Silvia Guglielmini, 2. Stock, 1. Büro rechts abholen.

du darfst

*du darfst sagen
ich kann nicht mehr
ich habe mein bestes gegeben
ich habe gelitten*

*jetzt ist es genug
jetzt möchte ich
nichts mehr müssen
meine kraft ist zu ende*

*meine lebensschale ist
gefüllt bis zum rand
mit schwerem und leichtem
mit schönem und belastendem*

*die last wird gott dir abnehmen
das schöne annehmen wie ein geschenk
dich in die arme schließen
und dich von deinen gebrechen befreien*

*er wird nicht auf das schauen
was dir nicht gelungen ist
er hat dir längst vergeben
wo du gefehlt hast*

*er wird dir sagen
dass die welt durch dich
besser geworden ist
liebvoller tröstlicher und heller*

*er wird dir zeigen wie vielen menschen
du nahe warst mit deinen worten
deinem geduldigen zuhören
deinem singen und deinem gebet*

*er wird deine nähe zu franziskus
deinen glauben an die allliebe
die gottesdienste mit den alplern
für immer in deiner kirche
fühlbar sein lassen*

*wie die spuren der tiere im boden
die spuren der kinder
an den wänden
und die spuren deines segnens
in den herzen der menschen*

*du darfst jetzt schwach sein
und dich geborgen wissen
in der großen liebenden hand gottes
aus der du gekommen bist*

*du warst ein segen für die menschen
du warst ein treuer priester
du bist auch dir selber treu geblieben
deinem verstand und deinem gewissen*

*sei nun gesegnet für das was kommt
alles wird gut im GOTT DER DA IST
für immer*

vero 7.11.2020



Der KVVW Seis organisiert im November wieder in Seis Hilfeleistungen bei der Installation des SPID

Mit dem SPID, dem öffentlichen System für die digitale Identität, erhalten Sie mit einer einzigen Identität Zugriff auf alle Online-Dienste der öffentlichen Verwaltung auf dem PC, Tablet oder Handy.

Infos und Anmeldungen bei
Annemarie Lang
Tel. 371 1869702

beherzt bewegt
Katholische Frauenbewegung
begeistert

Die Katholische Frauenbewegung Seis am Schlern

bedankt sich herzlich bei
der

Raiffeisenkasse - Kastelruth
- St.Ulrich

für den großzügigen
Beitrag.

Wir hoffen auf weitere gute
Zusammenarbeit

MARTINSHEIM

Kastelruther Spatzen am Tag der Senioren

Der 1. Oktober, der Tag der Senioren, ist im Martinsheim ein besonderer Tag. Während letztes Jahr corona-bedingt die Feier ausfallen musste, war es heuer wieder unter Einhaltung der geltenden Schutzmaßnahmen möglich, die legendären Kastelruther Spatzen - wie es der Tradition entspricht - ins Martinsheim einzuladen.

Die Veranstaltung, bei der die Kastelruther Spatzen ehrenamtlich aufspielen, fand im wunderschönen Innenhof des Martinsheimes statt. Auch die Gemeindereferentin Cristina Pallanch nahm teil und richtete Grußworte an die Anwesenden.

Nach den ganzen Entbehrungen der letzten Zeit haben es die Heimbewohner sichtlich genossen, unter freiem Himmel ihren Spatzen zuzuhören und zusammen mit den Mitarbeitern ein wenig das Tanzbein zu schwingen. Auch das Wetter spielte mit. Die Heimbewohner waren hochbegeistert und angetan von ihren Stars.

Norbert Rier erzählte in seiner gewohnt herzlichen Art, wie es zu dieser Tradition kam und wie zufrieden und demütig jeder einzelne der Spatzen jedes Mal vom Heim weggeht, welche Hochach-



tung sie für alle Mitarbeiter haben, die diesen Beruf in einem Seniorenwohnheim gewählt haben, und darüber, was sie nicht erst seit Beginn der Corona-Pandemie Großartiges leisten.

Kulinarisch wurden Heimbewohner, Mitarbeiter und Spatzen zu Mittag mit Weißwurst, Brezen und hausgemachten Kniakiachl verwöhnt.

Die Mitarbeiter-innen des Martinsheimes sind sehr stolz und dankbar darüber, „dass wir im Kalender der begehrten

Kastelruther Spatzen am 1. Oktober jedes Jahres einen festen Platz haben. Das drückt sehr viel über die echte Wertschätzung und Achtung, die sie den Senioren und uns Mitarbeitern entgegenbringen, aus.“

Einen Scherz zum Abschluss konnte sich Norbert Rier nicht verkneifen: „Wir hoffen natürlich, dass wir dann – wenn es so weit ist, dass wir dran sind, im Heim aufgenommen zu werden – einen Rabatt erhalten“.



V. l. n. r.: Heimbewohnerin Waltraud Verant, Altenpflegerin Luise Plunger, Hauswirtschaftsleiterin Ingrid Tschöll, Pflegedienstleiterin Jasmine Falser, Direktorin Renate Baumgartner, MA Freizeitgestaltung Erika Rabanser, Sozialbetreuerin Silvia Gobbo und Gemeindereferentin Cristina Pallanch.

LITURGIE UND KIRCHE

Firmweg Kastelruth

Am 2. Oktober fand im Jugendraum Kastelruth der Baustein „Liturgie und Kirche“ des Firmweges 2020-22 statt.



Aufgeteilt auf zwei Gruppen wurden den Jugendlichen jeweils am Vormittag sowie am Nachmittag wichtige Institutionen der Kirche vorgestellt, worauf eine gemeinsame Diskussion

dazu stattfand. Der Pfarrgemeinderat mit Christine Vieider und Martin Karbon, soziale Projekte der Kirche mit Wolfgang Penn und Pfarrer Harald Kössler waren dabei vertreten. Vor allem am Leben des Pfarrers waren die Jugendlichen am meisten interessiert und nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen, welche sie schon lange interessiert hatten.

Im Anschluss fand noch eine offene Diskussionsrunde zum Thema „Datum und Dresscode der Firmung“ statt. Rund die Hälfte aller Jugendlichen beteiligten sich daran.

Ein Dank gilt dem Pfarrgemeinderat Kastelruth und Seis sowie Wolfgang Penn und Pfarrer Harald für die Teilnahme am Baustein. Ein Dank auch dem Jugenddienst Bozen-Land dafür, dass sie uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben.

Das Firmteam

JUGENDDIENST - WELTLADEN

Fairever Coffee

Kaffee – eines der beliebtesten Heißgetränke weltweit.

So präsent der Kaffee in unserem Alltag ist, so sind es auch die Missstände im Kaffeegeschäft. Kleinproduzent*innen verdienen nur einen Bruchteil der von Röstereien und Einzelhändler*innen generierten Wertschöpfung. Im September machten die Weltläden mit der OEW gemeinsam auf einen fairen Kaffeekonsum aufmerksam.

Am 1. Oktober, dem internationalen Tag des Kaffees, nahm auch der Weltladen Kastelruth zusammen mit dem Jugenddienst Bozen-Land an der Aktion „Fairever Coffee“ teil. Gemeinsam wurde mit einem kostenlosen Kaffeeauschank auf einen fairen Kaffeekonsum aufmerksam gemacht. Dazu hatten einige Jugendliche aus Kastelruth Kuchen aus fairen Zutaten gebacken und diese für eine freiwillige Spende angeboten.

Danke an alle Besucher*innen sowie an den Weltladen Schlern für die tolle Zusammenarbeit!



Die Jugendlichen aus Kastelruth haben die Kuchen selbst gebacken und verkauft.



Überraschen und begeistern Sie ihre Lieben!



Ein Geschenk drückt Dankbarkeit und Anerkennung aus.

GESCHENKSKÖRBE sind das ideale Präsent für Ihre Mitarbeiter und Partnerfirmen.



GUTSCHEIN



Mit einem **GESCHENKSKORB** oder einem **EINKAUFSGUTSCHEIN** vom Konsum Markt Kastelruth liegen Sie immer **RICHTIG!**



Konsumgenossenschaft Kastelruth
Paniderstraße 24, Tel. 0471 706 330
bestellung@konsummarkt.com

JUGENDDIENST

Forever Rock – because rock'n'roll never dies



Die gesamte „Rockfamilie“ samt Band.

Junge Stimmgewalten, die unverkennbare Rockmelodien zum Besten gaben, laute E-Gitarren, die den Saal zum Beben brachten, und dann noch die vielen Lichter, Nebel und Scheinwerfer, die für die richtige Stimmung sorgten – so in etwa kann man das Musical „Forever Rock“ beschreiben, das am 24. September im Waltherhaus Bozen seine Premiere feierte.

Der Jugenddienst Bozen-Land organisierte heuer zum ersten Mal ein Jugendmusical mit sechs Vorstellungen

und einer Zusatzaufführung, wobei das Bozner Waltherhaus bebte.

27 junge Talente zwischen 16 und 26 Jahren aus ganz Südtirol waren auf der Bühne zu sehen. Viele Probenwochenenden, unzählige Übungsstunden zu Hause und zu guter Letzt die täglichen Proben eine Woche vor der Premiere, liegen nun hinter den Teilnehmer*innen. Die Coaches Christian Mair (Regie), Sonja Daum (Choreografie) und Doris Warasin (musikalische Leitung) unterstützten die Jugendlichen professionell den gesamten Zeitraum über und musika-

lisch unterstützt wurden sie von einer fünfköpfigen Band.

Geschrieben wurde das Musical vom passionierten Südtiroler Musiker Günther Unterkofler. „Ich hatte schon seit langem die Idee, ein Musical zu schreiben. Nach vielen schlaflosen Nächten, etlichen Gesprächen mit Musikerkollegen und einigen Überarbeitungen war das Stück „Forever Rock“ geboren,“ so Unterkofler. Er wollte das Musical mit jungen Menschen realisieren und kam mit seiner Idee und seinen Visionen auf den Jugenddienst Bozen-Land zu. Dieser unterstützte das Jugendmusical auf Anhieb und die ersten Planungstreffen begannen. „Das Gefühl, nun im Waltherhaus zu stehen und sein eigenes Stück auf der Bühne zu sehen, ist unbeschreiblich. Zudem sind alle Mitwirkenden im Musical zu einer großen Rockfamilie zusammengewachsen, und die beinahe 2.000 Zuseher haben bei allen Aufführungen lautstark mitgerockt, was das Projekt zu einer unvergesslichen Zeit in meinem Leben macht,“ so Unterkofler weiter.

Die Geschichte hinter der Rockshow übermittelt eine klare Botschaft: In der Kneipe „Forever Rock“ ging früher immer die Post ab – Livemusik, viele Gäste, ausgelassene Stimmung. Doch mittlerweile erinnert nicht mehr viel an diese glorreichen Zeiten, als rockige Klänge die Bude mit Leben füllten.

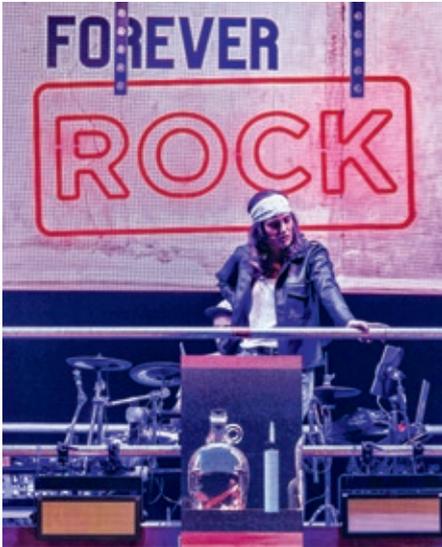


Einige der Hauptdarsteller in ihrem Element.

Doch als die bekannte „Firestreet Band“ von damals plötzlich in der Stadt auftaucht, kommen alte Erinnerungen hoch, die Liebe zur Musik wird neu entflammt und das „Forever Rock“ zum Leben erweckt. „Mit dem Musical wollten wir nicht nur die Kneipe „Forever Rock“ wieder

zum Leben erwecken, sondern auch die Musikszene. Junge Menschen, die hochmotiviert an einem Musical arbeiten, die mit ihrer Lebensfreude andere anstecken, ein Theater wieder mit Leben füllen, ein sehr schöner Ansatz in dieser schwierigen Zeit,“ so Günther Reichhalter, Geschäftsführer

des Jugenddienstes Bozen-Land. „Abschließend möchten wir uns bei allen Unterstützern und Gönnern von Forever Rock bedanken, ohne die ein Jugendmusical in dieser Größenordnung nicht möglich gewesen wäre,“ bedankt sich Vorstandsvorsitzende Barbara Wild.



Der junge Tomy brachte wieder Leben in die Kneipe „Forever Rock“.



Krankenschwester Carla hatte immer einen Witz auf Lager.



Herr Doktor Stein hatte leider nur schlechte Neuigkeiten für seinen Patienten.

Gabriele Kniffel für **M24**

Guten Tag! Unserer Redaktion ist ein Hinweis zu Ohren gekommen. Deshalb sind wir hier in Kastelruth, um mit dem einfachen Mann auf der Straße darüber zu sprechen:
 Wie finden Sie es, dass die Oppositionspartei keine Frau im Gemeinderat hat, also keine Frauenquote hat?
 Finden Sie das:

- wunderbar
- öko-sozialökonomisch
- sozioökologisch
- gendergerecht
- unangemessen
- bedenklich
- Quatsch
- ist ihnen egal?

Was glauben Sie, steckt da dahinter?

60 JAHRE URLAUB IN KASTELRUTH

Ein Leben für das Urlaubsparadies

Als Freunde meiner Eltern 1960 wegen des schlechten Wetters den Urlaub von Österreich nach Südtirol verlegten, waren sie so begeistert, dass sie uns im Folgejahr nach Kastelruth mitnahmen. So fing dann alles an.



Unsere erste Station war der Hof Zerund (ich bin der 2. vr) mit meinem Freund Reiner (vr) und Richard (2. vl), der Sohn des Hauses. Danach wechselten wir in 11 verschiedene Ferienwohnungen, in denen wir anfangs in der Regel jeweils 6 Wochen Urlaub verbrachten und auch oft 10 bis 13 Jahre hintereinander wohnten. Manchmal im Sommer und im Winter.

So entstanden Freundschaften mit den Kindern des Wirtes in St. Michael, nein, mehr. Wir sind gemeinsam aufgewachsen. Letztlich war es auch diese persönliche Bindung, die uns immer wieder ins Weltkulturerbe Dolomiten und speziell in die Gemeinde Kastelruth verschlug.

Mein Gott, was hat sich alles in dieser Zeit getan?

Wer weiß noch,

- dass es in Kastelruth und St. Michael insgesamt nur 3 Autos gab (Saxeller, Pastor und Turmwirt)?
- dass die Straße nach St. Ulrich noch ein einspuriger Schotterweg war, der mühsam vom „Wegemacher“ mit Kies, den er in seiner Kiepe schleppte, gepflegt werden musste?
- dass das Heu noch in Tücher gebunden heimgefahren wurde?
- dass dazu oft noch Ochsen angespannt wurden?
- dass das Gras mit der Sense und das Korn noch mit der Sichel geerntet wurden



Der Tourismus hat fast alles verändert. Heute erleichtern Maschinen die Arbeit. Es ist lauter geworden. Der Verkehr hat die Herrschaft über die Landschaft übernommen. Zäune trennen die Felder ab. Betretungsverbote sind erforderlich geworden. Hotels sind zahlreich entstanden, die allesamt in Richtung 5-Sterne tendieren. Die Gemeinde ist hektischer geworden.

Das hätte ich nicht gebraucht, aber das ist der Preis für viele Annehmlichkeiten.

Allerdings, eins ist geblieben und das ist mir sehr viel wert: Die Gastfreundlichkeit, die Verbindlichkeit der Menschen und die gute Südtiroler Küche sowie die unglaublich tolle Landschaft der „bleichen Berge“. Inzwischen sind auch unsere Jungs Fans dieser Gegend, haben schon als Kinder das große Wanderabzeichen erlaufen. Und die vierte Generation ist auf der Welt. Ich denke, dass wir auch sie für die Gemeinde Kastelruth und ihre Menschen begeistern werden.

Ich sage jedenfalls Vielen lieben Dank für die Gratulation seitens der Gemeinde und für die vielen schönen Jahre.

Sofern wir gesund bleiben, kommen wir gerne wieder, die Wohnoption für 2022 ist bereits gezogen.

Clemens Müller



BAUFUCHS 2022/23

BAUFUCHS

Neue Ausgabe ab sofort kostenlos erhältlich!

Sich ausgiebig informieren. Dies ist der erste wichtige Schritt am oft nicht ganz einfachen Weg zum Eigenheim – er ist die Voraussetzung, um gute Entscheidungen zu treffen.

Ob Neues errichtet oder Altes saniert wird, seit 25 Jahren gibt der „Baufuchs“ unabhängige und verständliche Antworten auf alle wichtigen Fragen rund um das Bauen und Wohnen. Die 15. Auflage liegt ab sofort kostenlos in den Gemeindebauämtern und wichtigsten Bankinstituten in ganz Südtirol auf.

Die Verwirklichung des eigenen Heim es ist auch in Südtirol für viele Menschen ein Lebenstraum – es stellt aber meist auch eines der ganz großen finanziellen Projekte im Leben dar. Seit mittlerweile 25 Jahren steht Herausgeber Florian Gamper mit dem „Baufuchs“ jenen zur Seite, die sich – noch bevor sie endgültige Entscheidungen treffen – ausgiebig informieren wollen. Der umfangreiche, aber handliche „Ratgeber“ hilft, möglichen unangenehmen Problemen aus dem Weg zu gehen. Und er unterstützt vor allem auch beim Geldsparen.

Der „Baufuchs“ setzt auf unabhängige, sachliche Information. Für die zahlreichen Textbeiträge konnten auch diesmal wieder ausgewiesene Experten gewonnen werden: Auf 440 Seiten gehen diese in sechs interessanten Kapiteln und über 65 Fachartikeln auf die Planung und die Finanzierung des Eigenheimes ein – sie informieren weiters über den Rohbau und den Innenausbau sowie die Außengestaltung. Nicht fehlen dürfen selbstverständlich auch Umwelt- und Gesundheitsaspekte sowie Tipps zum Energiesparen.

Wissenswertes kann u.a. über nachstehende Themen nachgelesen werden: das Bauen in Zeiten des Klimawandels, das neue Landesgesetz Raum und Landschaft, der Steuerabzug bei Energiesparmaßnahmen, das Grundbuch und der Kataster in Südtirol, der Grundstückserwerb, der Baustoff Leichtbeton, der Feuchteschutz durch Bauteiltemperierung, das mehrgeschossige Bauen mit Holz, die Maßnahmen zur baulichen Klimaanpas-

sung, die Lichtplanung, die Wahl der Alarmanlage u.v.m. Zu finden sind im „Baufuchs“ auch Informationen zum aktuellen Dekret zur Förderung der Stromproduktion aus erneuerbaren Energien – und zur Auswahl der richtigen Heizsysteme für eine optimale Behaglichkeit. Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt wird auf die Artenvielfalt im eigenen Garten gelegt.

Das informative „Bau-, Wohn- und Energiehandbuch“, übrigens der einzige Ratgeber dieser Art in Südtirol, ist

weiterhin kostenlos erhältlich – und zwar in den Gemeindebauämtern, den wichtigsten Banken, und darüber hinaus bei zahlreichen Landesämtern sowie bei ausgewählten Unternehmen aus dem Bausektor. Zusätzliche und weiterführende Informationen gibt der „Baufuchs“ auch weiterhin auf seiner Internetseite (www.baufuchs.com), die u.a. auch ein umfassendes Branchenverzeichnis beinhaltet.

Weitere Informationen: www.baufuchs.com

BAUFUCHS®

Der Baufuchs ist Südtirols Bau-, Wohn- und Energiehandbuch



15. AUFLAGE
2022/23

25
JAHRE
BAUFUCHS

- Planung und Finanzierung
- Rohbau
- Umwelt und Gesundheit
- Innenausbau
- Energie
- Außengestaltung



Feuchteschutz durch Bauteiltemperierung

Maßnahmen zur baulichen Klimaanpassung

Bauen in Zeiten des Klimawandels

Mehrgeschossiges Bauen mit Holz

Steuerbonus

Das neue Bauen mit dem Landesgesetz

Ultradünne Natursteinplatten für Boden und Wandverkleidung

Beitrag zur Artenvielfalt im eigenen Garten

Noch mehr Informationen unter:
www.baufuchs.com
 Baupartner finden in Südtirols größtem Branchenverzeichnis & Baulexikon

alperia

SEISER ALM MARKETING

Blumenwettbewerb 2021

Auch in diesem Jahr wurde in der Dolomitenregion Seiser Alm wieder ein Blumenwettbewerb ausgetragen, mit dem der Wert von Wiesen, Blumen und Gärten im Rahmen der Ortsgestaltung noch einmal mehr hervorgehoben wird.

und Seiser Alm Marketing bedanken sich weiteres bei der Jury, bestehend aus Adolf Griesser, Maria Adele Caproni, Michaela Navarini Gallmetzer, Barbara Prugger Mahlknecht, Margaret Schieder und Simon Nössing für ihren Einsatz.



Kastelruth

- 1. Platz Gartenanlage: Renate Pernthaler
- 1. Platz Bäuerlicher Garten: Unterkalkadoi – Andrea Pompanin
- 1. Platz Balkonblumen: Kastel Seiser Alm – Marion Gross
- 1. Platz Blumenwiese: Residence Park – Petra Rier

Eine Expertenjury hat den Teilnehmern zwei Mal einen Besuch abgestattet und nach verschiedenen Kriterien Punkte vergeben. Prämiert wurden pro Ort der schönste Bauerngarten, der schönste Balkon, die schönste Gartenanlage und heuer neu, auch die schönste Blumenwiese im landwirtschaftlichen Grün. Als wichtigste Kriterien bei der Bewertung galten Vielfalt, Pflege, Ästhetik, Farbkombination und die Nachhaltigkeit.

Alle Teilnehmer*innen wurden zu einer Prämierung mit Umtrunk eingeladen und erhielten ein kleines Zeichen der Anerkennung. Die Gewinner*innen der jeweiligen Kategorie wurden mit einem Geschenkkorb mit Südtiroler Produkten belohnt.

In diesem Jahr gab es zum ersten Mal auch einen Gesamtsieger aus den Teilnehmern, die sich für mehrere Kategorien angemeldet haben. Der Gewinner erhielt einen Gutschein für ein Day Spa inklusive Frühstück und Mittagessen im Hotel ADLER Lodge ALPE auf der Seiser Alm. Wir bedanken uns bei Familie Sanoner für das großzügige Geschenk.

Die fünf Tourismusvereine von Kastelruth, der Seiser Alm, Seis, Völs, Tiers

Ein großer Dank geht auch an die Gärtnerei Griesser für die Blumenzwiebeln und Blumenstöcke für die Teilnehmer sowie an die Firma Gross Getränke und das Hotel Kastel Seiser Alm für den Umtrunk und die Bereitstellung der Räumlichkeiten für die Preisverteilung.

Dies sind die stolzen Sieger*innen des Wettbewerbes:



Seis am Schlern

- 1. Platz Gartenanlage: Hotel Mirabell – Jessica Egger
- 1. Platz Bäuerlicher Garten: Maloarhof – Familie Plunger
- 1. Platz Balkonblumen: Hotel Schwarzer Adler – Patrizia Mutschlechner
- 1. Platz Blumenwiese: Vollhof – Johanna Nössing

Gesamtsieger: Oberstampfeterhof – Martina Profanter

Völs am Schlern

- 1. Platz Gartenanlage: Robert Santer
- 1. Platz Bäuerlicher Garten: Apartments Moarhof – Brigitte Kompatscher
- 1. Platz Balkonblumen: Marianna Prieth

**Tiers am Rosengarten**

- 1. Platz Gartenanlage: Sonja Amort
- 1. Platz Bäuerlicher Garten: Garni Thalerhof – Elisabeth Vikoler
- 1. Platz Balkonblumen: Appartement Dillingtül – Renate Gostner
- 1. Platz Blumenwiese: Garni Thalerhof – Elisabeth Vikoler

**Seiser Alm**

- 1. Platz Gartenanlage: Zallinger – Luisa Schenk und Markus Burger
- 1. Platz Bäuerlicher Garten: Rauchhütte – Helga Rauch
- 1. Platz Balkonblumen: Jaggl Schwaige – Jutta Profanter
- 1. Platz Blumenwiese: Zimmerlehner Alm – Familie Kompatscher

**SEISER ALM MARKETING**

Der nächste Langlauf Winter kommt bestimmt

Dank des Arbeitseinsatzes der Mitarbeiter des Verschönerungsvereines und von Kurt Malfertheiner, Hotel Ritsch, sowie der Bemühungen der Gemeinde und des Tourismusverbandes Seiser Alm Marketing waren die Loipen trotz der schwierigen Situation im letzten Winter zugänglich und bestens präpariert.

In Zusammenarbeit mit den Skischulen, allen voran den Langlauflehrern Lukas Kostner und Hubert Rier, konnten sogar Kurse angeboten werden. Die Kursleiter sind im Zuge dessen an

das Moonlight Classic OK und den Tourismusverein Seiser Alm herangetreten und haben um den Ankauf von Langlauf-Bekleidung für die Jugendsportgruppe angesucht. Gesagt, getan, nun trainieren die Langlauf-Kids alle mit derselben Bekleidung und haben Ende der letzten Wintersaison sogar ein Rennen damit bestritten.

Die Aussichten auf den kommenden Winter sind gut und alle sind zuversichtlich, dass es wieder eine Wintersaison geben wird.

Auch das Langlaufrennen Südtirol Moonlight Classic Seiser Alm findet im



Foto Indio Südtirol Moonlight Classic Seiser Alm

kommenden Winter wieder statt, und zwar am Donnerstag, 20.01.2022. Die Anmeldungen sind unter www.moonlightclassic.info oder im Infobüro auf der Seiser Alm bereits möglich, für die Anwesenheit und die Teilnahme am Rennen ist die Einhaltung der 3G Regeln (Greenpass) zwingend notwendig. Ein großer Dank geht vorab schon an die vielen Förderer und Sponsoren, sowie an alle Helfer aus Kastelruth, Seis und Völs, an die FF Seiser Alm, die Jungen Apler und den Tourismusverein Seiser Alm.

Das Ok Team freut sich wieder auf ein großartiges Rennen bei Vollmond im Januar.



Die Jugendsportgruppe mit Hubert Rier und Lukas Kostner

SEISER ALM MARKETING

Markenstrategie der Dolomitenregion Seiser Alm

Unter Federführung von Seiser Alm Marketing und in Zusammenarbeit mit IDM Südtirol haben die Tourismusvereine der Dolomitenregion Seiser Alm in einem partizipativen Prozess die Markenstrategie unseres Feriengebietes erarbeitet.

Das Ziel: Klare Leitplanken für die touristische Entwicklung des gesamten Gebietes und der einzelnen Orte zu definieren. Mit den fünf Tourismusvereinen wurde ein praxisnahes Handout erarbeitet, das die künftige Entwicklung der jeweiligen Tourismusgemeinden hilfreich unterstützt und begleitet.

Eine Mitarbeiterin der Gemeindezeitung hat sich mit Hannes Waldmüller von Seiser Alm Marketing getroffen, um mehr über diesen spannenden und für unsere Ferienregion wichtigen Arbeitsprozess zu erfahren. Interview mit Hannes Waldmüller, Geschäftsführung von Seiser Alm Marketing:

GZ: Herr Waldmüller, was können wir uns unter dem Begriff „Marke“ genau vorstellen und warum ist sie wichtig?

Hannes Waldmüller: Eine Marke ist ein konkretes Leistungsversprechen und damit mehr als nur ein Logo. Wir haben in diesem Zusammenhang erarbeitet, worin das Versprechen der Marke Seiser Alm liegt, was die Marke konkret ausmacht und wie bzw. wohin die Dolomitenregion Seiser Alm sich künftig entwickeln möchte.

GZ: Sie sprechen in diesem Zusammenhang von Markenwerten ...

Hannes Waldmüller: Ja, die Werte einer Marke beschreiben, was die Marke grundsätzlich ausmacht. Wie der Charakter eine Person beschreibt, so definiert die Marke ein Produkt, in unserem Fall die Identität der Dolomitenregion Seiser Alm. Wir haben die Markenwerte aufgegriffen, die die Region in der Vergangenheit erfolgreich gemacht haben. Es ist



wichtig, dass sie im gesamten Angebot auch weiterhin spürbar bleiben.

GZ: Von welchen Markenwerten sprechen wir konkret?

Hannes Waldmüller: Wir haben fünf Markenwerte erarbeitet und zwar: kraftvoll – lebendig – echt – vielschichtig – imposant.

Selbstverständlich geht es darum, die Markenwerte mit Inhalten zu füllen.

Hier ein kurzer Überblick:

Kraftvoll: Geschichte und Gegenwart, Sagen und Alltagsgeschichten, Natur und Kultur: Die Kulturstätten und Kraftorte unserer Dolomitenregion Seiser Alm sind Energielieferanten für Einheimische und Gäste.

Lebendig: In der Dolomitenregion Seiser Alm wird Brauchtum selbstbewusst gelebt. Bei den verschiedensten Festen und Anlässen kommen Einheimische und Gäste ungezwungen zusammen und feiern gemeinsam.

Echt: Der Menschenschlag der Dolomitenregion Seiser Alm präsentiert sich stolz, aber zugleich offen und zugänglich. Echte Gastfreundschaft gehört zur Lebensart. Niemand bleibt lange ein Fremder, die Beziehungen sind langlebig.

Vielschichtig: Die Dolomitenregion Seiser Alm zeigt sich abwechslungsreich und generationenübergreifend und reicht von der Rebe bis zum Gipfelkreuz. Unumstößliche Konstante bleibt der nachhaltige Qualitätsanspruch.

Imposant: Die Seiser Alm gilt als größte Hochalm Europas und präsentiert sich als überwältigendes Natur- und Kulturerlebnis, wo sich Bergerleben und Landwirtschaft authentisch ergänzen.

Zusammen mit den sagenumwobenen Dolomiten und dem Schlernmassiv bilden die Berge, die Alm und die Orte unserer Dolomitenregion Seiser Alm einen eindrucksvollen Erlebnisraum.

GZ: Sie sprechen von Positionierung der Marke. Was genau sagt diese aus?

Hannes Waldmüller: Die Positionierung gibt Auskunft darüber, wohin wir uns bewegen wollen, d.h. welche Position die Marke einnehmen will. Sie dient als Wegweiser für die zukünftige Entwicklung unserer Ferienregion. Die fünf Orte unserer Destination stehen für folgende Positionierungen bzw. Profile:

- Seiser Alm – die atemberaubende

te Hochalm weltweit

- Kastelruth – das lebendigste Dorf der Dolomiten
- Seis – der „sagenhafteste“ Kraftort der Dolomiten
- Völs – die ursprünglichste Genusskultur der Dolomiten
- Tiers – das innovativste „Berglerdorf“ der Dolomiten

GZ: Ok, das ist nun klar. Wie aber können diese Wegweiser bzw. Versprechen konkret in das Angebot vor Ort eingebaut werden, bzw. können wir nachverfolgen, ob das auch wirklich passiert?

Hannes Waldmüller: Das ist ohne Zweifel wichtig. Damit es keine leeren Worthülsen oder abstrakte Versprechen bleiben, braucht es die Unterstützung aller im Tourismus Tätigen. Seiser Alm Marketing hat fünf einfache Fragen aufgestellt, die bei der konkreten Umsetzung der Marktpositionierung hilfreiche Stütze sind.

- 1) Zeigen wir, was Regionalität wirklich bedeutet?
- 2) Leben wir Verbundenheit untereinander und mit dem Gast?
- 3) Wird der Gast damit Teil unseres nachhaltigen Lebensraums?
- 4) Spielt jeder Ort seine Rolle perfekt für ein vielschichtiges und kraftvolles Angebot?
- 5) Ist die Seiser Alm Dolomiten-Stilistik erkennbar?

Diese fünf Fragen sind ein wertvolles Instrument, um zu kontrollieren, ob eine Veranstaltung oder ein touristisches Angebot dem Qualitätsanspruch bzw. Markenwert der Dolomitenregion Seiser Alm entspricht oder nicht.

GZ: Unsere Ferienregion besteht bekanntlich aus fünf verschiedenen Tourismusgebieten bzw. Ortschaften. Werden diese mit den fünf Fragen alle „über einen Kamm geschert“?

Hannes Waldmüller: Nein. Ich sehe die 5 Orte wie eine Perlenkette, die sich an den Hals einer eleganten Dame schmiegt. Jede Perle schillert in einer anderen Farbe. Aber es sind alle Perlen. Damit jedes Gebiet einzigartig bleibt, wurden jeweils zwei Zusatzfragen ausgearbeitet. Diese spezifizieren noch einmal mehr das individuelle Angebot jedes Ortes.

Seiser Alm (atemberaubend):

- Ist, was wir tun, für Einheimische

und Gäste atemberaubend?

- Hält, was wir tun, dem weltweiten Vergleich von Hochalmen stand?
- Kastelruth (lebendigstes Dorf)
- Wird sichtbar, dass unser Dorf(leben) lebendig ist?
- Wird der hohe Qualitätsanspruch in Bezug auf andere Dolomitenorte gelebt?
- Seis (sagenhaftester Kraftort)
- Wird die Kraft der Sagen, Mythen und besonderen Naturorte spürbar?
- Wird der hohe Qualitätsanspruch gelebt und kann mit anderen Dolomitenorten mithalten?
- Völs (ursprünglichste Genusskultur):
- Wird die ursprüngliche Genusskultur erlebbar?
- Wird der hohe Qualitätsanspruch im Vergleich mit anderen Dolomitegebieten gelebt?
- Tiers (innovativstes „Berglerdorf“)
- Wird Innovation sichtbar?
- Hält unser „Bergler“-Angebot (Bergerleben ab Ort) als Exzellenz in den Dolomiten?

GZ: In der Markenstrategie ist auch von Produktsäulen die Rede. Worum handelt es sich?

Hannes Waldmüller: Zu diesem Thema hat die Dolomitenregion Seiser Alm Spitzenleistungen zu bieten. Natur, Genuss und Erlebnisse bewirken Sehnsüchte und werden so, in einem zweiten Moment, zu „Kaufmotiven“ sprich buchungsrelevant. Kurz zusammengefasst können wir drei Produktsäulen nennen.

Kultur und Brauchtum: Grundlage sind erlebbare Kulturstätten und Rituale. Diese sollen auch in Zukunft mit Freude und Leidenschaft vermittelt werden.

Regional genießen: Die kulinarischen Genüsse sind tief verwurzelt und gipfeln im ursprünglichen Gastronomieangebot und in authentischen Veran-

staltungen.

Aktiv in der Natur: Die Dolomitenregion Seiser Alm bildet die optimale Grundlage aktiver Erholung. Berge und Natur sind das ganze Jahr über kraftspendende Komponenten.

GZ: Die vorliegende Markenstrategie ist nun also ausgearbeitet und steht den Tourismustreibenden zur Verfügung. Wie geht es nun weiter?

Hannes Waldmüller: Wie erwähnt, wurde diese gemeinsam mit Vertretern aller fünf Orte erarbeitet und soll als Entwicklungsinstrument betrachtet werden.

Ich finde die Markenstrategie sehr spannend, gerade weil sie künftige Entfaltung bzw. weiteren Ausbau zulässt und fördert.

Wir stehen erst am Anfang des Prozesses und freuen uns, gemeinsam mit den Tourismusvereinen vor Ort weiterzuarbeiten.

Ein Ziel ist eine Entzerrung der sehr gut gebuchten Hochsaisons und Stärkung der (noch ausbaufähigen) Nebensaisons.

Nachhaltigkeit ist zwar ein strapazierter Begriff, aber die langfristige nachhaltige Entwicklung des Gebietes liegt uns sehr am Herzen. Hier geht es nicht nur um ökologische Aspekte wie z.B. Müllvermeidung, sondern auch um ökonomische und soziale Aspekte.

Wir möchten, dass unser Tun auch den Zuspruch der einheimischen Bevölkerung erfährt und so auch unsere Gäste weiterhin Akzeptanz erfahren. Wenn lokale Bevölkerung und Gäste Verbundenheit leben, bedeutet dies eine optimale Grundlage für florierenden Tourismus.

GZ: Herr Waldmüller, danke für den interessanten Einblick. Wir wünschen Ihnen und Ihrem Team weiterhin gute Arbeit und viel Erfolg!



AULUMA
metallbau | schlosserei

0471 365695
info@auluma.it
Blumau

BIBLIOTHEK

Eine Investition in die Köpfe

Am 9. September fanden in Kastelruth die Eröffnungsfeier und der Tag der offenen Tür in der neuen Bibliothek statt. Die Segensfeier, Ansprachen der Ehrengäste, ein Bibliotheksrundgang und eine Buchvorstellung standen unter anderem auf dem Programm.

Vor bald 40 Jahren wurde die Mittelschule Kastelruth von dem Architekten Walter Gadner projektiert. Kaum zu glauben, so modern wirkt die Architektur auch heute noch. Die Geradlinigkeit machte es möglich, den modernen Kubus der neuen Bibliothek an das Gebäude der Mittelschule anzubauen, ohne dass die bestehende Architektur abgewertet wurde. Referentin Cristina Pallanch erzählte bei ihrer Eröffnungsrede, dass über Jahre immer wieder neue Projekte für eine Bibliothek ins Auge gefasst wurden, bis sich die Gemeinde dann für den jetzigen Standort entschieden hat. Die neuen 550 Quadratmeter Bibliothek, aufgeteilt auf zwei Ebenen, laden in unterschiedlich gestalteten Räumen zum Verweilen ein. Die Kosten für die Adaptierung der Mittelschule und den Neubau der kombinierten Bibliothek beliefen sich auf insgesamt 2.853.000 Euro. Die Einrichtung für die Bibliothek kostete 637.000 Euro. Bei der Finanzierung der Schulbibliothek hat die Gemeinde Völs im Verhältnis zu den Schülerzahlen einen finanziellen Beitrag von Euro 36.000 Euro geleistet. Der Landesbeitrag für die Einrichtung belief sich auf



245.000 Euro. Cristina Pallanch erläuterte die Bauschritte und dankte allen am Bau beteiligten Personen und Firmen. Viele Sitzungen im Vorfeld, mit Verena Pernthaler vom Amt für Bibliotheken, der ehemaligen Bibliotheksratsvorsitzenden Verena Malfertheiner, den Vertreterinnen der Schule Isabella Berger und Rita Gamper, den Bibliotheksmitarbeiterinnen Klaudia Schgaguler und Petra Freydt und der ehemaligen Direktorin Edith Rabanser und dem jetzigen Direktor Manfred Piok, dem Architekten Gadner, der Architektin Christa Mair haben zu diesem Neubau beigetragen.

Die ehemalige Mittelschuldirektorin Irene Veider sprach die Segnungsworte und erinnerte in ihrer Rede, dass das Wort Bibliothek auf die griechische Bezeichnung Buch und Behälter zurückgeht. Auch die Bibel, das „Buch der Bücher“ könnte als Bibliothek gesehen werden,

ist sie doch eine Sammlung von Schriften verschiedener Autor:innen, meinte Veider.

Manfred Piok, Direktor des Schulsprengels Schlern, betonte in seiner Rede den soziokulturellen Wert der Bibliothek. Rund 400 Schüler*innen des Schlerngebietes können die 15.000 Bücher nutzen. Ein wichtiger Ort der Lernkultur und Begegnung.

Nach der Eröffnungsfeier führte Architektin Christa Mair durch die Bibliothek. „Ich würde mir wünschen, dass die neue Bibliothek für die Bewohner des Schlerngebietes zu einem erweiterten Wohnzimmer wird“, meinte die Architektin bei dem Rundgang. Sie wies auf die verschiedenen Sitzmöglichkeiten hin, die unterschiedlichen Stühle, die in der gesamten Bibliothek verteilt zu finden sind. Damit und auch mit den mit viel Sorgfalt gestalteten Räumen möchte die Architektin auf die verschiedenen Bedürfnisse der Besucher:innen eingehen. Versteckte Ecken und Nischen, offene Räume für Veranstaltungen und Kommunikation laden ein zum Lesen, Arbeiten und Lernen. Jeder, jede soll seinen Platz finden. Ein besonderes Merkmal ist die Lautmalerei an den Wänden, auch das verbindende Element zur Bibliothek in Seis. Der Grafiker Alfonso Demetz schuf eine Lautmalerei, ähnlich der Comicsprache, welche sich als visuelles Element in allen Räumen wiederfindet. Mit Laut- und Zischgeräuschen können sich vor allem Kinder gut zurechtfinden, die Lesen lernen. Erwachsene erinnert sie vor allem an die Comicsprache.



BM von Völs Othmar Stampfer, Referentin Cristina Pallanch, Verena Pernthaler, Christa Mair, Klaudia Schgaguler und Manfred Piok



Referentin Cristina Pallanch Malfertheiner



Die Leiterin der Bibliothek Klaudia Schgaguler Silbernagl



Irene Vieider sprach die Segnungsworte



Direktor des Schulsprenghs Schlern Manfred Plok



Besucher:innen der Feier

Öffnungszeiten der Bibliotheken

Kastelruth

| | |
|----|---------------|
| MO | 14:30 – 18:30 |
| DI | 8:30 – 11:30 |
| MI | 14:30 – 18:30 |
| Do | 14:30 – 18:30 |
| FR | 8:30 – 11:30 |

Seis

| | |
|----|---------------|
| MO | 14:30 – 17:30 |
| DI | 14:30 – 17:30 |
| MI | 9:00 – 12:00 |
| DO | 9:00 – 12:00 |
| FR | 14:30 – 17:30 |



Kinder der Grundschule



BM von Völs Othmar Stampfer



Architektin Christa Mair

DIGGY

Ihre Anlaufstelle fürs Digitale

Haben Sie Fragen zu Ihrem Smartphone, einem Computerprogramm oder brauchen Sie Hilfe bei der Installation einer Software? Nehmen Sie Handy, Tablet oder Laptop und kommen Sie zum DIGGY-Treff in Seis.

Der Besuch ist kostenlos und während der Öffnungszeiten ohne Anmeldung flexibel möglich.

Im DIGGY-Treff bauen Sie Ihre digitalen Kompetenzen aus, erhalten Antworten auf Ihre Fragen oder surfen ganz einfach im Internet. Sie entscheiden selbst, wann, wie lange und wofür Sie den DIGGY-Treff nutzen.

DIGGY bietet:

- Computerplätze mit Internetanschluss und Software
- flexible Benutzung der PCs
- Begleitung durch unseren EDV-Lerncoach
- viele Möglichkeiten, Anwendung- und Einsatz digitaler Medien kennenzulernen

Der DIGGY-Coach unterstützt Sie beim Lernen, bietet jedoch keine Beratung bzgl. Ankauf oder Reparatur von technischen Geräten.

DIGGY ist ein gemeinsames Projekt von Volkshochschule Südtirol, SBB-Weiterbildungsgenossenschaft und KVV Bildung. Der DIGGY-Treff in Seis wird in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Seis angeboten.

Weitere Infos zu den DIGGY-Treffs finden Sie auf diggy.bz.it



DIGGY.BZ.IT

» ICH LÖSE MEINE DIGITALEN PROBLEME SELBST. «

Die DIGGY-Treffs in ganz Südtirol helfen dir, deine digitalen Kompetenzen zu verbessern.

» UNSERE TERMINE IN SEIS

« Fr. 05.11.2021, 14.30 – 17.30 Uhr
« Di. 09.11.2021, 16.30 – 19.30 Uhr
« Do. 11.11.2021, 09.00 – 12.00 Uhr

Ort: Bibliothek Seis
Coach: Michael Wild

Logos: SBB, KVV, Volkshochschule Südtirol, ANTIKONZERN, UNIVERSITÄT SÜDTIROL, UNIVERSITÄT TRIESTE, UNIVERSITÄT BOLOGNA

DIE ANLAUFSTELLE FÜR'S DIGITALE

DIGGY

IMPROTHEATER

Der Schlern gehört den Seisern

Anfang Oktober war das Ensemble „Carambolage“ aus Bozen mit seinem Improtheater im Kulturhaus von Seis zu Gast.

Improtheater Carambolage, das sind Schauspieler*innen mit unbändiger Spiellust und Mut zum Ungewissen. Berührende, witzige Geschichten und schräge Figuren lebendig werden zu lassen, ist ihre Leidenschaft. Gerade in schwierigen Zeiten wie diesen hat sich gezeigt, wie wichtig es ist zu improvisieren. Denn meistens kommt es erstens anders als man zweitens denkt. Inspiriert durch Zurufe aus dem Publikum entstanden kuriose und sehr witzige Geschichten. Den Lachmuskeln war kaum eine Pause gegönnt. Die drei großartigen Schauspieler wurden von einem virtuosen Gitarristen begleitet, so ergab sich ein spannender Wechsel zwischen Schauspiel und Gesang.



Einer der Höhepunkte dieses Abends war ein – durch Zurufe aus dem Publikum entstandener – Mythos, welcher berührend und fast, ja nur fast glaubhaft dargelegt hat, dass der Schlern

endgültig und unwiderruflich den Seisern gehört. Unwiederbringlich?

Bildungsausschüsse
Kastelruth und Seis

EIN KLEINOD

Sanierung der Maria Hilf Kirche in Seis

Auch an einem Gotteshaus wie der Maria-Hilf-Kirche in Seis sind die witterungsbedingten Einflüsse der Natur nicht spurlos vorbegegangen.

Die unzähligen Niederschläge im Sommer und Winter verursachten vor allem am Dach kleinere und größere Schäden. So wurde die im 17. Jahrhundert erbaute Maria Hilf Kirche im Jahr 2020 von Grund auf saniert und die Mängel am Dach, am Turm und im Gebälk fachgerecht behoben. Die Firma Kaiser & Wolf GmbH aus Toblach und einige spezialisierte Unterfirmen haben die dafür notwendigen Arbeiten, trotz coronabedingten Verzögerungen, in kürzester Zeit kompetent ausgeführt.

Der Pfarrgemeinderat und Vermögensverwaltungsrat der Pfarrei Seis wollten die Kirche nicht dem Verfall

preisgeben, denn sie war für unsere Dorfbewohnerinnen und -bewohner und für die vielen Gäste über Jahrhunderte Anlaufstelle in schwierigen Zeiten. Viele Menschen zünden vor dem Gnadenbild Maria-Hilf von Lucas Cranach eine Kerze an, bitten um Beistand und Hilfe oder sagen einfach Danke. Nun gibt es für dieses Bauwerk eine Zukunft und wir stellen nun allen Menschen dieses dörfliche Kleinod und kleine Schmuckstück mit einer erneuerten Erscheinung zur Verfügung.

Die Gesamtausgaben für die Sanierung der Maria-Hilf-Kirche ergaben einen Betrag von 101.146,96 Euro. Dass Finanzierung und Durchführung dieser Arbeiten möglich waren, ist in besonderer Weise dem Amt für Denkmalpflege des Landes Südtirol, der Gemeinde Kastelruth, der Raiffeisenkasse Kastelruth, der Stiftung Südti-

roler Sparkasse, der Südtiroler Volksbank, dem Tourismusverein Seis, der Umlaufbahn Seiser Alm, den Rabanser Seilbahnen, dem Männerchor Seis, dem Pfarrchor Seis sowie, nicht zuletzt, den vielen verschiedenen Spenderinnen und Spendern (Firmen, Vereine, Gruppen und Privatpersonen) zu verdanken, so dass die Gesamteinnahmen einen Betrag von 92.583,00 Euro ergaben. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür! Für den Restbetrag von 8.563,96 kommt die Pfarrei auf.

Im Rahmen eines vom Pfarrchor Seis musikalisch gestalteten Gottesdienstes und der anschließenden Feier bei der Maria-Hilf-Kirche, die vom Männerchor Seis umrahmt wurde, konnten die Restaurierungsarbeiten besichtigt werden. Pfarrer Harald betonte in seiner Ansprache, dass jedes Gotteshaus nur von Menschen leben kann, die es lebendig halten.

Christine Vieider



IM NOVEMBER

Medien Flohmarkt

BÜCHER
ZEITSCHRIFTEN
CD'S

ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN
IN DEN
*Bibliotheken
Kastelruth und Seis*

FREIWILLIGE SPENDE

Infos:
Bibliothek Kastelruth Tel. 0471 708023
Bibliothek Seis Tel. 0471 708043

FEUERWEHR UND WEISSES KREUZ

Gegenseitige Schulung freiwillige Feuerwehr Kastelruth und Weisses Kreuz Seis

Da eine gute Zusammenarbeit zwischen Rettungsdienst und Feuerwehr bei vielen Einsätzen unabdingbar ist, haben sich einige Mitglieder der FF. Kastelruth und des Weißen Kreuzes Seis Gedanken gemacht, wie man die schon gut funktionierende Zusammenarbeit noch optimieren könnte. So wurde überlegt, eine gegenseitige Ausbildung der zwei Rettungsorganisationen zu organisieren.

An zwei Abenden im August konnten die Mitglieder des Weißen Kreuzes unter Anleitung von einigen Feuerwehrmännern erlernen, wie man mit Feuerlöschern umgeht, warum man brennendes Öl nicht mit Wasser löschen soll, und was passiert, wenn eine Spraydose über längere Zeit Flammen ausgesetzt ist. Des Weiteren wurden den Teilnehmern die Grundlagen der Verbrennung und des Löschens erklärt. Als dann jeder selbst ein Feuer mittels Pulverlöscher löschen durfte, sah man, dass an so manchem Rettungshelfer ein wahrer Feuerwehrmann verloren gegangen ist.

Im Gegenzug organisierte das Weiße Kreuz Seis einen Erste-Hilfe-Kurs, der speziell auf die Bedürfnisse der Feuerwehr zugeschnitten wurde. Auch

hier konnten die Wehrmänner an zwei Abenden viele wichtige Punkte über Verbrennungen, Vergiftungen und Wiederbelebung erlernen. An drei verschiedenen Stationen konnte dann die Mannschaft praktisch üben, wie man Verbände anlegt, wie eine korrekte Wiederbelebung durchgeführt wird und wie die stabile Seitenlage richtig angewandt wird. Auch wurden ein paar Gerätschaften des Rettungsdienstes erklärt, da es bei Einsätzen passieren kann, dass die Retter von den Feuerwehrmännern unterstützt werden müssen und unter anderem beim Vorbereiten der Tragen oder der Vakuummattatze helfen können.

Es wird versucht, in Zukunft ein paar gemeinsame Übungen zu organisieren, um das Erlernte zu vertiefen und die Zusammenarbeit noch mehr zu stärken.

Auf diesem Weg bedankt sich die Feuerwehr Kastelruth bei Zugskommandant Markus Fill für die Organisation der Veranstaltungen, allen Referenten und Helfern sowie der Gemeindeverwaltung und dem Personal des Recyclinghofes Kastelruth für die zur Verfügungstellung des Recyclinghofes, den die Feuerwehr Kastelruth unter anderem auch bei verschiedenen Übungen immer wieder verwenden darf.

Feuerwehr Kastelruth





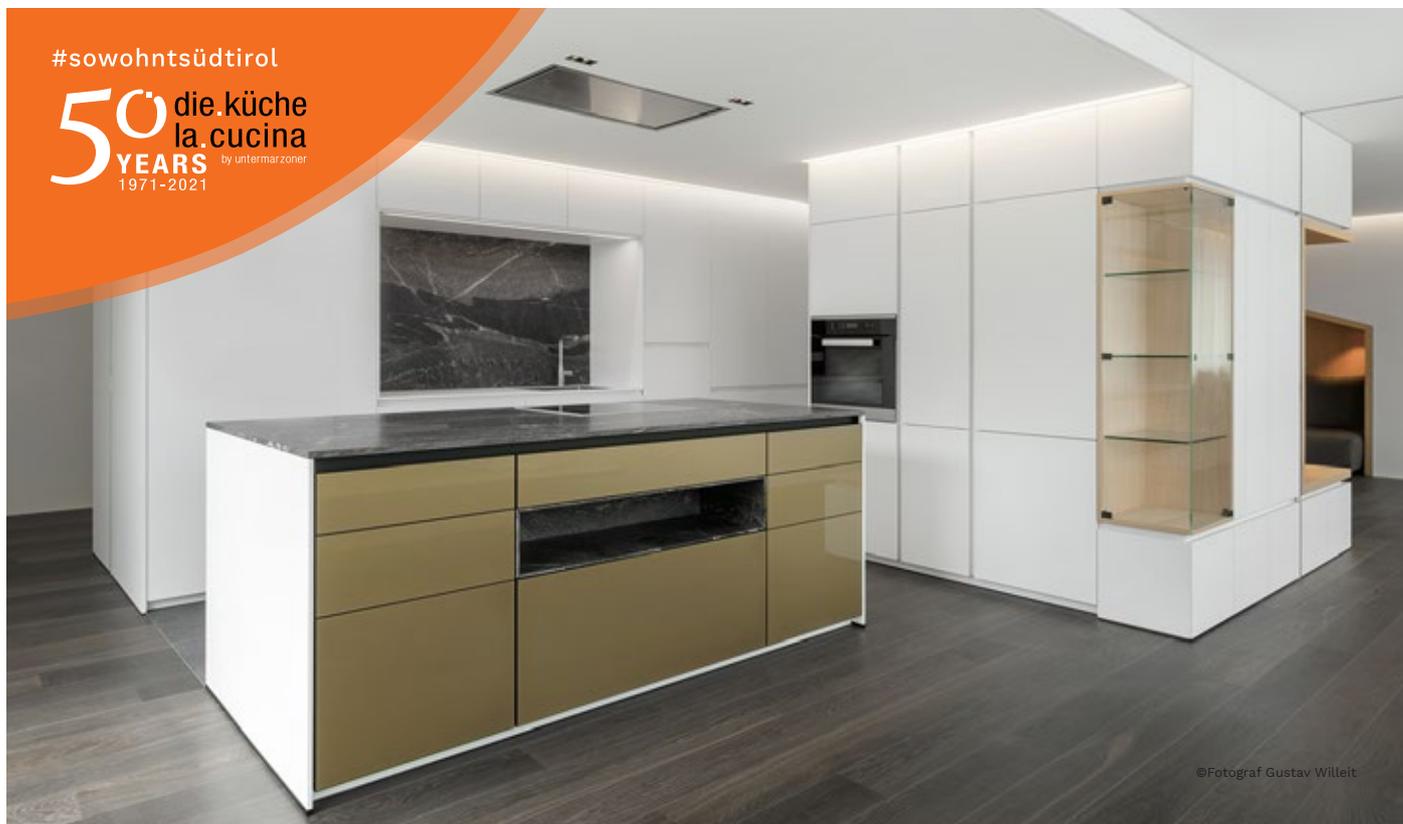
IMKERVEREIN Kastelruth – Seis

Der Imkerverein Kastelruth – Seis
bedankt sich bei der
Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich
für den alljährlichen finanziellen Beitrag.

Der Ausschuss

#sowohntsüdtirol

50 die.küche
la.cucina
YEARS by untermarzoner
1971-2021



©Fotograf Gustav Willeit

Hier lebt und kocht **Dominik Windisch**

Vielen Dank für das Vertrauen lieber Dominik & liebe Julia!



www.untermarzoner.it
Tel. 0471 665948 Eppan

Veranstaltungen

November

| | | | | |
|----|------------|------------|-------------|---|
| Fr | 05.11.2021 | Kastelruth | 14:00-16:00 | Abgabe der Sachen für den Flohmarkt im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule |
| Sa | 06.11.2021 | Kastelruth | 9:10 | Elki Kurs: Eltern-Kind-Musizieren. Anmeldung: klausen@elki.bz.it |
| Sa | 06.11.2021 | Kastelruth | 8:30-12:00 | Flohmarkt der Katholischen Frauenbewegung im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule |
| Do | 25.11.2021 | Kastelruth | 8:30 | Elki Kreativer Vormittag |

Dezember

| | | | | |
|----|------------|------------|-------------|---|
| Fr | 03.12.2021 | Kastelruth | 14:00-16:00 | Abgabe der Sachen für den Flohmarkt im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule |
| Sa | 04.12.2021 | Kastelruth | 8:30-12:00 | Flohmarkt der Katholischen Frauenbewegung im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule |



39050 Kastelruth / Castelrotto · via Lafayweg 10
Tel. 0471 711 024 · Mobil 335 105 08 10 · info@malerfill.com



Wir suchen fleißigen und zuverlässigen Gesellen/ Lehrling/ Hilfsarbeiter für unseren Malerbetrieb. Auf deinen Anruf freuen wir uns!



Weihnachts- und Neujahrswünsche versenden und gleichzeitig dem Südtiroler Kinderdorf helfen!
Alle Informationen unter: www.kinderdorf.it

